# THE PLYMOUTH MAIL

VOLUME XXVIII. No 20

PLYMOUTH, MICH., FRIDAY, APRIL 21, 1916



Diefe 21bteilung ift für die familienglieder, welche am liebsten Deutsch lesen. to a mit

## Bom Schauplate des europäischen Bölfertrieges.

Seit der Ginnahme von Saucourt burch die Deutschen ift im frangofibirg die Zenigien in in reacion-ichen Zager ein Bechjel eingerreten, ber jedent, der französische General-ladeberichte beölichtig tielt, nicht ver-borgen bleiben fann. Böchrend jich ber französische Generalftab nämlich bisber hartnädig geweigert hat, auch nur die geringiten Zugeltändniffe gu machen, ift er feit bem Salle von Sau-court zu folchen bereit. Rein Lag ift feit der Eroberung Haucourts ver-gargen, an dem der franzölische Be-ticht nicht die scitden gemachten Fortschritte der Teutschen zugegeben hätte, ohne dazu durch vorhergehende Berichte Des Dentichen Generalftabes gezwungen worden zu fein. Physio-logisch lätzt sich diese veränderte Tal-til vielleicht dadurch erflären, das die Einnahme des ausgevordentlich statt Beinflichen des augerotennich ital beinflichen Detes eine große Emtlan-ichung geweien ift und daß fie der Vorbete weiterer Zerrainverlufte ilt, wie z. B. die Räumung von Bethin-court und der ganzen tranzörlichen Etellung nördlich von der Linie Avo-court-Genes-Chaltancourt. Diele Ause-Chaltancourt.

Diefe Linie in dentischen Unter Diefe Linie in dentischen von rund 10 Rilometern dariellen, gegen deren Bucht felbit die größten itansölichen Antrengungen fich als vergevens er-weisen würden. Bast obch felbit die jetige ftart zerriffene und eingebuch-tele Front zu inart, um an Bor-lobgen nach Seiden unigebulten wer-ben zu fönnen. Sehr viel fit von dem frühreren Reil der irangölichen gront, der ich mit Valancourt als Spiebe igt die dentichen Unter-ben gule von Valancourt, dancourt and die ivolgen Schucht mer-ben juldig von Valancourt, dancourt met die mich mörig geblieben. Lurch den fach von Valancourt, dancourt etellungen ilt der Reil micht mer feiner gefährlichen Spike beraubt, londern der wörgen eingebricht vor-ben, das der nördige Meil der alten Etellung, der bei Urthurourt au fin-Dieje Linie in deutschon Sanden Ben, og, der forbitige nen der arten Ereflung, ber bei Berbinconrt an fin-ben ift. In der größten Gefahr iteut, adgefähnitten an werden. Einmal in Chattancourt, fit das Vorgelände der Beftivets von Verdun erreich mit es Berforte von Seroin errein und eine verbleibt nur nich den deutichen Batterien, fie furmreif at ichieften, wenn dies bisher aus größere Eut-fernung noch nicht gefächten ift. Unter diefent (Seficitsvuntte ift

Bas langione ober unaufheltione Boswärtsrollen der deuticken Uriege-nachfine gegen die Labulinie Ler-dun. Harte eine wirfliche und greize Befahr für die trangöliche Zeimung. und jeder Edjritt vorwärts vergrö-hert dieje Gejahr. Dies erflärt auch den heldenmütigen Bideritand der Franzosen, das bartnätige Aulaufen gegen die neuen deutiden Etel-tungen un das jähe Schbalten an der Stellung in Bethincourt, die der Majchine den Beg nach Silden verlegen joll

Und doch find alle Bemülnungen Und doch ind alle Bennihmigen vergebens. Alle Hänfchne in der berchende, rollt die Maichine in de-dächtigten aber toftichern Bewegungen nach Eiden, und für die dranzolen nach Sweifel über das Echicals Ber-dung weifel über das Echicals Ber-dung beilanden haben, diestämpte der letten Wache haben fie endgältig be-feitigt, weil sie bewiefen haben, das die leibit allergrößten Anlitengun-en der Arausofen. die Reutlichen Die jeibit allergrößten Unitrengun-gen der Frauzofen, die Seutichen aufgubalten, vergebens gewosen find, und weil die lehten Lage gezeigt ha-ben, daß die Bucht des deutichen Un-griffes mit dem Vorbrechen nach Sil-ben nach fürfelberer

letitar, weil sie dewiefen haben, das jetitär, weil sie dewiefen haben, das ie felbigt, weil sie dewiefen baben, das jetitär, weil sie dewiefen baben, das gen der Frauzofen, die Lutter aufilie aufzubalten, vergedens geweilen sind und weil vie letien Ange aszigti den griffes mit dem Vorbrechen nach Zii-ben, daß die letien Ange aszigti den griffes mit dem Vorbrechen nach Zii-letiere wolf sier der Vorbrecht nä-her soch fürdtvorer geworden ist. Abs die es frilher ich den verschlichen Kingen Ton Richtigfeit ift in diefer Ve-Saland wer auch garnicht fo un-berte solland nicht zu beilirchten. Von Beingenen ber legten Ange bein auch zuchten verschlichen follt bei allerjüngten Jahrgänge beim bein auch stärten weis Kuttern weilte auf allen bein könten werten verschlichten des Zuchtern weilt auf alle Vorbreit worden und sit im Bunder. das Kittern weilt auf alle Vorbreit worden und sit im Bunder. das fie dern weitigten Stantterilten teinen Bidertinah lei-ten fönnen, tros aller Taugteftin bei man den Frauzoftan lei-Stantterilten teinen Bidertinah lei-fter fönnen, tros aller Zaugteftin bei man den Frauzoftan lei-fter fönnen, tros aller Zaugteftin bei man den Frauzoften nicht söhrer fer fönnen, tros aller Taugteftin bei man den Frauzoften nicht söhrer den fan. Stantterilten feinen Bidertinah lei-fter fönnen in ber Bortwoche wurbe an Freisen in ber Bortwoche wurbe an fann

Schan in der Vortwoche murde an ber Latlache. daß die Briten ihre Front im Norden verläugern nuß-ten, um iranzöliche Soldarten für die Berdun - dromt frei zu machen, ge-geigt, daß die franzölichen Referven erichabit find. Ran muß lich fra-gen, was Frankreich tun will, wer-nach dieje leuten Iruspen lich verblu-bit haben. Su der in der Entente-briefie angefündigten allgemeinen Gifenfibe auf der angen Beltiront

rene angerundigten allgemeinen Difensive auf der gangen Weitront kungt es licherlich nicht mebr. Der bewatoniche Roment für eine sol-de in infolge? des fortfüreitenden unarflies auf Nerdun überhaupt bon verstricken. Reutralen Beobachtern sind dieje Antorien uch nicht unberechte

Repartace Seconditern find diese Latiochen auch nicht unbemerkt ge-lieben. Der Bert der Franc zeigt eit einigen Lagen eine finfende Len-. und das nunmehr vorgeichlage tens, und das nurmehr vorgenauge-is Einfuhrverbot don allen nur eben anderrichen Artifeln dürfte die Sablage nur wenig ändern: Der Biert des Franc wird auf auf bem eine einfuhrden.

Huf ben übrigen Teilen ber Beft front bat sich die Lage taum veräu-dern. Im Pperu - Abschnitt haben die Engländer ihreMinentrichter wieder verloren, und der eiferne Salb-freis um Juern bleibt nach wie vor eiteben

beitehen. Muf politischem Gebiete ist die eng-lisch - bottändiche Kontroverfe inho-fern von militärischen Zuteresse, als sie ein bewaltnets Eingreisen hol-lands in den Vereich der Wöglichteit gerücht hat. Die Lage ist jedoch noch zu unflar, als daß sich nächere Be-trachtungen deren frühen licher trachtungen daran fnüpfen ließen.

Un der öftlichen Frout haben die großen Frühjahrstüberichwemmun-gen, die beuer febr frühe eingetreten jind, den Infanteriefänypfen ein Eude bereitet, nachdem fich bie Ruffen schon vorher in vergeblichen Anläu-fen gegen die deutsche Front erschöpft. Lagen über Beppelinangriffe.

Mit echt deutscher männlicher Of-jenheit hat der auf der Themje in Gefangenichaft geratene Luftfreuger-Ronmandant Breithaupt den Briten nis's Gefücht gefagt, daß, fie lägen, wenn fie bebaupten. die Zeuelin-Bomben hätten fait nur Frauen und kinder gefötet. Die deutidgen Zeuer, ihr läte nud ihre Manufdaften feben ihr Leben nicht auf's Spiel, um unfchal-bige Menfchen umgubringen. Bean die deutsche Kriegsleitung diese ge-fährlichen Erpeditionen internehmen läft, jo beabiichtigt fie damit, die unique celebration. Light flashed upon us, however, when we discovered in the challway of the hotel a calendar, in large Greek type, which read as follows: "March 26. Thursday." and under Arfegonittel Englands 3n treffer. und fie erreicht ihre Abficht in oan mefften Fällen auch Die Lüge, das die dautichen Quitfreuger bei jedem 25. Thursday," and underneath in 26. Thursday," and underneath in small type in French: "April 8. Holy Thursday," showing that the Greek calculation is thirteen days behind the rest of Europe, therefore for them Easter had not yet arrived. Repertall and England nabezu and fereina im einen und Kinder getref-fen hätten, wird ja auch bier von un-feren anweitanischen Britenblättern verbreitet. Diese Ligan müljen die Bafis adgeben für die öden Echius Easter had not yet arrived. That afternoon our discovery was confirmed as we walked through the old part of town, where the shops are. The counter of the public baker, whose shop opened to the street, was lined with rows of round loaves of bread awaiting the ordeal of the flery fur-nace. Each contained five bright-red, hard-bolled eggs, pressed half way into the soft dough in the shape of a Greek cross; all exactly allke, but each dis-tinguished from its neighbors by a slip of paper attcking to the dough. which bore the name of the housewife who bad kneaded it. On Good Friday we directed our pfereien, denen gufolge die deutschen grieger Barbaren und Mörder fen deutidier follen

### Dice beweift bağ Deutidiland gena gend Solbaten bat.

Berlin, drahtlos. (Ueberiec-Rachrichten Rgentur.) Aus Mün-chen wird berichtet, daß die leiner geit dort eingefickten Lauf 1870 unter refigien Jubel der Bevölte-rung mit flingendem Spiel durch die Sterking die honzeiten Gaurthob find, Die von ihnen gebildeten Trupventeile find aufgeloft und die Ange-börigen derfelben in die Seintat ent-taffen worden. Echon vor einigen Bochen fonnte

ber preufifche Briegeminifter in ber finning des Reichebanebalte . Ino-ichuljes befannt geben, daß das bent-iche Deer über genügend Refruten verfüge und es baber nicht nötig fein würde, Die Militärdienstzeit über das 45. Rebensjahr binans ju verlan-gern. Der Minister figte bingu, baf alle Soldaten an ber Front, welche das 45. Lebensjahr erreichter nach der heimat entlaffen werden mürden

Militarifdje Latigfeit in Solland.

Die holländische Regierung bat durch ihre militärischen Magnahmen nicht geringe Aufregung hervorgeru-fen. Von einer Seite hieh es, die

## MEN AND MATTERS

Vincent Astor will build a club-house for nurses in New York city. The Cossak population of Russia amounts to roughly 2,500,000 men and women, and they collectively own some 146,500,000 acres of Russian ter-Scalper George, a member of the Bewnee Indian tribe, located in Okla-

Former Vice-President Fairb

Prot. Robert Grimahaw of New York university was for 30 years as a for-cleacy expert in Germany. [ For the protection of linemers a dis-constanting device for ground wind used on also for ground wind used on also for ground wind asset on also f

and the second

Easter in Athens An American Woman Describes Impressibe Greek Rite Religious Ceremonies and Gay, Carnibal of People. alito By Mahel Gray The standard second sec



East at from our discover the priority protection. The source of the priority protection of the source of the priority protection. The source of the priority protection protection of the source of the priority protection. The source of the priority protection protection protection protection. The source of the priority protection protection protection protection. The source of the priority protection protection protection protection protection. The source of the priority protection protection protection protection protection. The source of the priority protection protection protection protection protection. The source of the priority protection protection protection protection protection protection protection protection protection protection. The source of the priority protection protection

Oscar Hammerstein, impresario and | If Roumania is drawn into the presbestrical manufacture in preserve and theatrical manger, once a cigar-maker, through his inventive mind patented several devices for improv-ing the process of manufacturing cf-gars, one of which netted him over \$300,000. by the crown prince. Secretary of the interior Lane worked as a newspaper reporter to secure funds to study law.

The firm of Baeddeer, whose guide invented, and in the section devoted books are to be superseded by a set to Mont Blanc the author declarses rise produced in this country, has been that "it is a somewhat remarkable fact in existence for close on a century. Unas of its publications, however, is have made this ascent have been per-songht so keenly by collectors as some of unsound mind." — London some of Murray's early guides. Per-None of its publications, nowever, is sought so keenly by collectors as some of Murray's early guides. Per-haps the most precious of these as a labilographical curiosity is the first effitient of Murray's Guide to Switzer-ing as a popular pastime tras not the

save, one of which hetted him over stated in Argentina in the hope of States Steel corporation, Eibert H. largent yearly retaining fee of any lawyer in the United States. Forty-six thousand citizens of Chi-cago paid income tax hast.year. Becure funds to siddy law. A rabbit canning factory has been started in Argentina in the hope of of a pectina pectina pectina operated by an alarm clock, a poni-try feeder patented by a Californian opena doors at as set time and per-mits grain to fail into a trough.

e ita

army will be con

## **Highly Prized Volumes**

Some men think they achieve great

ness by sitting beside celebrii bengents when the fishlight graphs are taken.

## State Happenings Pontiae .--- A cauvass by the board o

es the fact that then re but five empty houses in the city Manistee.--After more than 45 year in business in Manistee, James Hen-derson has retired on account of ill

health. Eaton Rapids.—Mrs. M. E. Norton, seventy-three, one of the old ploneer residents of this city, is dead at her

home here. Hillsdale.—The twenty-third annua Grange fair for southern Michigan an northern Ohlo will be held at Camden September 19-22. Hillsdale.—E. B. Whittaker, seven

northern Ohlo will be held at Camden. September 19-22. Hilladale.-E. B. Whittaker, seven-ty-six, retired farmer, died at the home of his daughter, Mrs. John V. Ball, north of this city. Hilladale.-Hilladale supervisors ap-propriated money toward a county cormal training class, to be estab-lished in connection with Hillsdale high school. Charlotte.-Charlotte bankers will be hosts to the bankers of this dis-trict, embraching eight counties. May 4. About 10 guests are expected and plans are being made for elaborate entertainment. entertainment

entertainment. Eaton Rapids.—The owners of peach orchards in this section say that the buds did not suffer through the winter nor up to the prospects are good for a heavy peach crop here this year. Vassar.—Three pioneer clitzens of Vassar died within 24 hours. They are: Mrs. L. M. Jones, seventy-one, a resident here 60 years; Henry Owen, sixty-seven, for many years a school

eighty-seven, for many years a school-

teacher. Calumet.-Col. J. P. Petermann of Calumet.--Col. J. P. Petoimann of Calumet has been named president of the newly organized Federated Com-mercial Clubs of Northern Michigan and Northern Wisconsin, which was formed at a meeting of representatives of more than a score of clubs at Ash-land, Wis., this week.

formed at a meeting of representatives of more than a score of clubs at Ash-land. Wis., this week. Bay City.--Members of the Bay County Medical society have declared themselves unanimously in favor of the construction of a sand fitration plant on Saginaw bay, to provide pure water for this city Dr. J. A. Keho, health officer, said the estimated cost of the plant was \$500,000. Muskegom.--Charles Thibault of Miwaukee, who was found last spring in a room at the Park hotel in an un-conscious condition, a victim of gas, and who was afterwards reported to have committed suicide in Chicago, is allve and well in that city, according to word received by City Physician A. B. Egan. Muskegon.--Commandeering almost every moving van in Muskegon. Post-master B. G. Oosterbaan, succeeded in moving the entire post-office equip-ment from the federal building to the Muskegon.--Twelve young men en-listed in the aronautic corps of tha Unikegon under an arrangement between the contental Notor plant at Muskegon under an arrangement between the contental Notor plant at Muskegon under an arrangement between the contental Notor plant at Muskegon under an arrangement between the contental Notor plant at Muskegon under an arrangement between the contental Notor plant at Muskegon under an arrangement between the contental Notor plant at Muskegon under an arrangement between the contental Notor plant at Muskegon under an arrangement between the contental Notor plant at Muskegon under an arrangement between the contental Notor plant at Muskegon under an arrangement between the contental Notor plant at Muskegon under an arrangement between the contental Notor plant at Muskegon under an arrangement between the contental Notor plant at Muskegon under an arrangement between the contental Notor plant between the content the man ac-dual themselves with all the proc-esses of high-speed motor manufac-turing. esses of high-speed motor manufac-

turing. Eaton Rapids.--A large number of Eaton Rapids.—A large humber of Sunday school workers attended the annual Sunday school convention at Onondaga. Dr. F. S. Goodrich of Al Onondaga. Dr. F. S. Goodrich of Al-blon college was the principal speaker. Papers were read by Rev. William Brown of Onondaga. Rev. B. A. Wade of Aurelius and Rev. H. E. Deucher of Mason. The closing address at the evening session was delivered by Rev G. H. Coman, president of the Ingham County Sunday School association.

County Sunday School association. Saginaw — A controversy has arisen between State Highway Commissioner Rogers and County Road Commission-ef Edered over the reconstruction of the Merrill bridge over the Titta-bawaasee river. The structure was waahad away during the recent high water. The county commissioner be-lieves it the duty of the state to re-build the bridge as it is on the state trunk line highway, while the state commissioner is of the opposite opin-ion.

cruna line nighway, while the state commissioner is of the opposite opin-ion. Grand Rapids.—Charging insol-vency, Crawley Brothers of Detroit and the Heroid-Bertsch Shoe company of Grand Rapids, and others, have brought proceedings in the United States court here to have the Fair corporation, which operates alarge de-partment store here, adjudged bank-rupt. Judge Sessions has appointed two receivers. It is charged that as-signing the assets of the store to John W. Kingsbury, doing business as the Merchants' Gold Stamp company, was done to prefer Kingsbury is president of the fair corporation. Ann Arbor.—Harold E. Weeks of this city and Clarke E. Baldwin of Adrian have announced the meetwes as candidates for the job of representing

candidates for the job of representin the Second district at the Republican national convention in Chicago in June. June. Eaton Rapids.-William Ward, aged ninety-four years, the oldest pioneer, resident of Eaton Rapids township and the last of the old stock



Por Piles Use Abelfs Po For sale by all Druggists, or sont cript of ZSc postpuid. Sead for fro BOARE REALEDY CO. South for

SKINNERS EGG NOODLES Save the trademark signature Skinner from all packages and e for Oneida Community Silvery today for free 36-page recipe b

1.

D

SKINNER MFG. CO., OMAHA, U.S.A. LARGEST BACARONI FACTORY IN AMERICA

Keep Away. "Wot kind of a town'is Hicksburg?"

which and of a town is ricesoury. "Don't you never go these, Budy." said the other. "The sherifi is a bug on gardenin', an' about this time o' the year he makes all the prisoners git out an' spade up his back yard."

SWAMP-ROOT FOR

## **KIDNEY DISEASES**

There is only one medicine that really stands out, pre-eminent as a remedy for diseases of the kidneys, liver and bladder discases of the kidneys, hver ann nancer. Dr. Kilmer's Swamp-Root stands the highert for the reason that it has proven to be just the reason that it has proven to be just the reason that it housands upon thousands of even the most distress-ing cases. Swamp-Root, a physician's pre-scription to respecial diseases, makes friends quickly because its mild and immediate ef-fect is soon realized in most cases. It is a gentic, heating vegetable compound.

s gentle, healing vegetable component Start treatment at once. Sold at all drug stores in bottles of two sizes-fifty cents and one dollar.

and one dollar. However, it you wish first to test this great preparation send ten cents to Dr. Kilmer & Co., Binghamton, N. Y., for a sample bottle. When writing be sure and mention this paper.—Adv.

"I hope you are not one of those men who go home and find fault with the dinner." answered Mr. Growcher, "No.

"my wife and I cat at a restaurant where we can both find fault." STOP ITCHING INSTANTLY

With Cuticura Soap and Ointment. Nothing Better. Trial Free.

Bathe the affected part with Cuticura Soap and apply the Ointment. For ec-zemas, rashes, irritations, pimples, dan-druff and sore hands Cuticura Soap and Ointment are supreme. Nothing better, cleaner or purer than these super-creating emolitents at any price. Free sample each by mail with Book. Address postcard, Cuticura, Dept. L. Boston, Sold everywhere.—Adv.

Any man may fool other men, but it takes a genius to fool a woman.

Meat Makes Bad Kidneys Too much meat is just as head as not enough. Such a diet is apt to load the blood with uric acid and to injure the kidneys. Bad backs, blue, nerrous epells, dizzinese, rheumatic pains, and blader troubles indicate weak kidneys, foretell danger of gravel and Bright's disense. Don't neglect this condition. Use Donn's Kidney Pills.

A Michigan Case W Picture Tells Peter Loucks, NI and Leelanan S Frankfort, Mic Saya: "Hard work coposure brought backache. Morning was so lame and ti I could hardly get The kidney secreti The kidney secreti

DOAN'S RID PIL POSTER MEBURN CO., BUFFALO, N. Y Children Who Are Sickly Mother Gray's Sweet

Powders for Children regulation stam. Used by mothers for 28 years. Bo negrists, 25 cts. Sample mailer ansa. Mother Gray Co., Le B. Be sure you ask for and obtain Nother Gray's Sweet Penders for Children

0

Q

The Wretchedness of Constipation



the second

PATENTS -W. N. U. DETROIT

Schon in ber Borwoche murde an Die hammerichlage eines unbefieg. baten Solfes.

## Der preußische Kriegsminister Ge-neral Wild von Hohenborn hat sich in seiner Rede im deutschen Reichstag

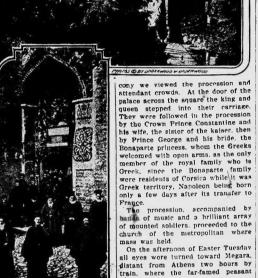
in seiner Rede im deutigen Nechstag über den Berdun - fieldzug folgen-ernahen geöytert: "Ties jud nicht, wie unjere Feinde zu glauben vorge-ben, die letten Anttrengungen einer erticoviten Pation, fondern die Ham-nerfaltage eines flacken, unbeliegba-ren Boltes, dem genügend Referven an Manufgatten und alle sonftigen Hännrefaltage zu Boche fteben. Die Hammerfaltage zu Boche fteben. Die Hammerfaltage wieren andau, wiere Begner mitte ge mat, bis u bis unfere Gegner murbe ge

Mit der Sicherheit eines Uhrwerts und der Bucht von Sammerichlagen, nimmt der Scutiche Feldzug vor Berdiges minnt ver oburiute gerugan vor oser-eben ban feinen Forband. Blie ein im Der Berbegung getatener Gletticher fehreis Der fich fletig und unanfhaltfam, bie fefte bem Mchie benticher Stretter gegen bie Beining bor.

and the

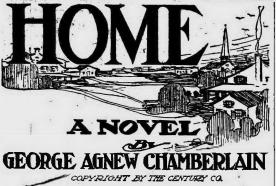
Pawnes Indian tribe, located in Okla-homa, has received over a million dol-lars in royalties from the oil lands which he owns in that state.

ographer. of Robert Grimshaw of New York



THE PLYMOUTH MAIL, FRIDAY, APRIL 24. 1916.





SYNOPSIS

Suppose you asked a man for a job you needed desperately— to keep from starving. Suppose that man gave you a frightful beating, out of pure cussedness —and afterward gave you work. Would you watch your chance to get even, or would you save his life when opportunity offered?

## CHAPTER XIV-Continued.

Gerry started opening the sluice rates, the lowest first. The water gur-led out into the nuln trench and from here was distributed. At first the hirsty soil awallowed it greedily but radually the rills stretched farther und farther down into the valley. Un-ler the blazing sum they looked like streams of moiten silver and gold. Margarita came running up to them from the house. Gerry put his arm from the house. Gerry put his arm from the house. Gerry put his arm from the house. If the val-ey. Then he looked at the gtri and sulled. She smilled back at him but rouble was still in her eyes.

rouble was still in her eyes left her to start on the work Gerry left her to start on the work of fitting the ponderous sluice-gate of hewn loss that be had prepared for the mouth of the great ditch. It was a triumph of ingenuity. He never could have evolved it without the aid of a giant irouwood wormscrew taken from the wreck of a cotton press. The screw was so heavy that he and Bonifacio could hardly carry h. At the end of three days the great gate was installed. He and Bonifacio builed like saitors at a capstan. They drove the heavy barrier down into the sand with a last turn of the screw and sbut out the river. Margarita came

Margarita came



Under the broad dome of a mango tree on the banks of an unnamed Afri-can river Alan Wayne had pitched his camp. The Selwyn jent and the pro-jecting veranda dy were faded and stained. The bobbinet mosquito curtains were creamed with age and serv ice. Two camp chairs and a collapsi table, battered but strong, wer d before the tent. Over one o hairs hung a towel. On the groun ited a take-down bath tub, haif with water. In the deep shadow ied with water. In the deep shadow t the tree the paie, green rot-proof navas of the tent, the fig. the chairs ad bathtub, gleamed almost.white. On the farther side of the great much of the tree was the master's tichen, three stones and a half-circle forked sticks driven into the ground. a the sticks hung a few pors and ans, a saddle of buck, bits of fat and diarepurable looking coffee-bag. Be-even the stones was a bed of coals. efore them crouched a red-fersed ansibari.

Before them crouched a rectreased Zandbari. From under a second tree, fify yards away, came the duil, rhythmic pounding of wooden pesties in wooden mortars. The eye could inst distin-mortars. The eye could inst distin-guish the glistealing naked toroso of three blacks in motion. They were singing a berbarous chantey. At the pauses their arms went up and the pesties came down together with a thud. The blacks were pounding the kafr corn for the men's evening meal. Down the river and almost out of sight a black, spidery construction reached out over the water-alkin's latest bridge. Men swarmed on it. Six o'cock and there came the trill of a whistle. Saddenty the bridge was Six o'clock and there came the trill of a whistle. Staddenly the bridge was cleared. A babble of volces arose that time and there I leat her. I didn't for a main and her to come away without her and now I feel so queer-sort of here, and there a high excited cry, and then the men pour into camp. A din of talk, held in check for hours, arose. Gliatening the cooks welled the melty black bodies danced to jerky, fautastic ateps. Soags, shoëts and impatient of sound. Through the camp stole the ardid dor of telling Arica. Behind the men marched the fore-man, McDougal; behind bim came for hours arower fin the Earny stole the again for being so sheent-minded. It was a true for being so sheent-minded. It was a true bick and eight of him the Zamiber way down Long Lane and up the Long that time and there is low the sound month so she just stayd behind. Do you remember-man, McDougal; behind bim came for being so sheent-minded. It was a true is for being so sheent-minded. It was a true bias a did fannel ant. Beside the suit he placed clean underwar of not war into the barn tub.

ų

Alan stripped, hathed and dressed. The Zanzibari handed him a cup of hot tea. By the time the tea was drunk the table was freshty faid and alan sat down to a weaking low's of broth. dinner.

After dinner McDougal joined him for a smoke. For a tuil half hour they sat wordless. Darkness fell and brought out the lights of their fitfully glowing pipes. From the men's camp came a subdued chatter. The men were feeding. As they finished they lif fire3-a fire for every little group. The smell of the wood fires triumphed over every other odor. McDougal had met Alan first in a hare room at an Afriétan seaport. The room was furnished with a chair and a table. At the table sat Alan, busy with final estimates and plans for eap-pilles for his little army. The interview was short. McDougal had asked for a job and Alan had answered. "Get out." After dinner McDougal joined

was short. McDougal had asked for a job and Alan had answered. 'Get out.' McDougal had repeated his request and the rest of the story he told the next morning before the resident mag-istrate in the chair and Alau in the dock.

"Aweel, your honor, it was this way: I went into Mr. Wayne's office and asked him for worruk and be said, "Get out." I asked him again and he said, "I'll give you two to get out-One-Two." and with that he couns on to the table and figing through the air. I had joost considered that it was best I should let him hit me first aince that I wight break him with justice when he struck me face with both fists, and his knee in the plt of me stummick. And that's all, your honor, savin' he Kaff that I woke up to find watering me and a rose bush, turn by turn aboot." Aweel, your honor, it was this way

boot.' "I suppose," said the magistrate overing his twitching mouth

hond, "that was the Kafir I signed a bospital pass for last night." "It may weel be," replied McDougal dreamily. "It may weel be." "Well, McDougal, I think this is a matter that can be settled out of court—"

"Well, McDougal, I think this is a matter that can be settled out of court—" McDougal held up a vast hand in interruption. "Beging your pardon, your honor, there'll be nae settling of this matter out of court between Mr. Wayne and mysel". Alnce is enough." Justice and the prisoner in the dock surrendered to laughter. McDougal stood grave and unperturbed. "What I meat." said the magistrate when be recovered. "is that Mr. Wayne will probably give you a job and call It all square." "That's It's and a for more the dock surrendered to laughter. McDougal stood grave and unperturbed. "What I meat." all the magistrate when be recovered. "is that Mr. Wayne will probably give you a job and call It all square." "That's It's and Alon. "That's It's and Alon. "The wayse will prove the surge hows and understudy in the art of driving men with both first and a knee. McDougal, and forthwith became Ten Percent Wayne's worked out his third pipe. "The de'll of a country is his." he said: "In the seas of. It a life-preserve holds you up handy for slarks and in the rivers does swimming save your life? Nae. It gives you a meal to the cros." They had lost a black that day. He says is for the driving the surgest prise for the driving the surgest prise for the driving the surgest prime that the prime." They had lost a black that day. He way the surgest prime the surgest prime." The surgest prime the prime." The surgest prime the surge

to the crock." They had lost a black that day. He had slipped from the bridge into the water. He had started to swim to shore and then suddenly disappeared in a swich.

water. He had started to swim to shore and then suddenly disappeared in a swith. Conversationally, McDougal limited himself to a sentence a day in which is summed up the one event that had struck him as worthy of notice. Hav-ing delivered himself of his observa-tion for the night he lit his pipe once more and relapsed into silence. McDougal's was a companionable si-lence. A lan could feel him sitting there in the dark raw-boned and dour but ready at the word of command. It was after eight when Alan called for a light and drew from a worn let-ter case the correspondence that a runner from the coast had brought in that day. He glanced over official com-munications, bine prints and business letters and atuffed them back into the leather case. One fat letter, note-paper size, remained. "McDougal," said Alan, "bush up the camp-tell 'em ti's nine o'clock." McDougal arose and picking up a big stick stode over towards the men. The stick was so big that he had never had to use it. At the mere sight of it the men desisted from clamor, dance and horse-play. Alan drew the fat letter from its envelope and for the second time read. Dear Alan: As you see, this is from New Tork. We came down presentedy.

envelope and not the second that the tran-Dear Alas: As you see, this is from New Tork. We came down resterday. All summer I have been watching for my up on which the the transform of the somehow-and three days before we left i really caught her looking at me while I was slitting on the old stone bench down by the pood. I jumped up and ran after her all the way down Long Lane and up the Low Road to where the red cow broke her leg that time and time I leat her. I dight

i i

On the other side of the tree trunk the Canzibari was shoring. The fires were ourning out at the men's camp. Once more the odor of their bodies hung it

Alan arose Alan arose and dragged his chair to the outer edge of the mango tree. He sat down and with hands lockfd and elbows on knees gave himself up to memory. He forgot the sounds and smells of Africa, the black sindows of the swirling river, the black handows of the mes about him. For an hour be tore bimself away from the black world to wander over the belowed bills is New England where summer dies iar a burst of dight.

Red Hill, crowned with mountain-isb, called to his spirit as a torch in the night to a lost wanderer. The thir-ty months that had passed since last e saw its budding promise wept away. He imagined those wept away. He imagined those very oudding leaves at the end of their course, the pale amber of the eins, he deep note of the steadfast firs, the faunting fire of the brave maples. Mark Henne avece before him the

faunting fire of the brave maples. Maple House arose before bim, its lawn carpeted with dry leaves. From the leaves floated an incense, dusty, pungent. The cool shadows of the great, rambling house beckned to him. Here is peace, here is rest, they secured to cry. The memory of home gripped him, held him and soothed bim. His head wodded and he shad only to awake with a start. for his dreamed that he had lost the back forcere. back forever.



Gerry turned to his work of tilling the soil. He cut the best of the cane and Bonifacio planted the joints at a slant with knowing hand. He sorted the bolls of cotton. The women stu died the fiber and when it was long silky and tough they picked out the seeds with care and hoarded them, for their time was not yet. One duty urged another. The days passed rap-tate

dly. One morning Gerry looked up from One morning Gerry looked up from his labor to find a mounted figure just behind him. An elderly man of florid face eat a restive stallion of Arab strain. The stranger's note was opn-lence. From his Fanama hat, thin and hight as apper, to his silver spurs and the silver-mounted harness of his borse, wenth marked him. He was dressed in white linen and his flaring, glossy riding-boots of embroidered Russian leather stood out from the white clothes and the whiter sheep's meeter that served as saddle cloth, with white clothes and the whiter sheep's dece that served as saddle cloth, with telling effect. In his hands was a sliver-mounted rawhide quirt. His face was grave, bis eyes blue and kind-iy. As Gerry looked at him be spoke. "I'm Lieber from up the river."

"I'm Lieber from up the river." Gerry started at the familiar Eng-lish and frowned. At the frown the stranger's eyes shifted. "I didn't come down here to bother you." he went on hastily. One of my men toid me about the green grass and I couldn't keep away. I've got cattle and horses up my way and they're dying—star-ing. I came down to make a deal. I've picked out a hundred and twenty head with blood in 'em—horses and cattle. If you'li take 'em and feed 'em through to the rains I'il give you ten out of the hundred. Some are too far gone to save, I'm afraid." far gone to save, I'm afraid."

tar gone to save, im arraid." Gerry iooked at his tiny plantations which showed up meanly in the great expanse of waste pasture. "I'm sor-ry," he said, "but I'm afraid I can't. You see, I can't afford to fence." Lieber looked around and nodded: "That's all right," he said, "I've got a lot of old wire that's no use to me and



P.

A ward and the second second

ly. Gerry threw himself into the work as foreman. The fence grew with smazing rapidity. From the bridge they carried it in a straight line past the house to the river. It cut off a vast trilangie whose two other addes were held by the ditch and the river. By night the work was almost diose. Gerry was tired and happy, but he sighed. How many weeks of toil would not he and Bonifacia have had to put in to accompilab that fence! Lieber stayed the night with them and Gerry studied and imitated the older man's impersonality. Lieber kept his eyes on his plate or in the yagte distance while the women at-tended them and as soon as the busi-ness of eating was over he retired to him. lly. Gerry threw himself into the work

THE PLYMOUTH MAIL, FRIDAY, APRIL 21, 1916.

him. He was up early in the morning and away to meet the coming herd. First came the horses, neighing and quick-ening their weak trot at the smell of grass. Far away and like a distorted echo sounded the lowing of the slower cattle. The little herd of Fazenda Flores caught the moaning cry and lifted lazy beads. One or two lowed back.

ack

lifted lazy beads. One or two lowed back. The horses were rounded up at the bridge to await fue catile. They stretoled thin needs toward the call-ing grass and moved restlessly about with quick turns of eager heads and low impatient whineles. Lieber sat his rable fed stallion stolidly, but his eyes grew molat as he looked over the bony lot of horses. "They must wait for the cattle' he said to Gerry. "A fair start and no favor. Gad. If you could have seen them three months ago." The cattle came up in a rapid sham-ble that carried them slowly for they were staggering in short, quick steps. The'r heads hung simost to the ground. They had no shame. They moaned pitfully-continually. Gerry opened the wire gap. The horses gave an anticipatory whirl and then dashed through. They forgot their weakness. They galloped down the slope, spurning beneath their feet the food they had longed for. They did not stop till they reached the rich bottoms. Lieber smiled affectionately. "There's spirit for you." he said. The cattle followed but the men had There's spirit for you," he said. The cattle followed but the men had

beat the first through away the gap. They had stopped to eat and had blocked the way. At last they were all in and the gap closed. One

were all in and the gap closed. Oue or two stood with straddled feet and continued to low, their lips just brush-ling the lush grass. "Floor beasts." said Lieber, the smile gone from his face, "they are too weak to eat." He and Gerry wont back to the house for breakfast. The herders sat and smoked. They had had coffee: it would see them through half the day. Before Lieber left, the horses were herded once more and with much trou-ble driven out upon the desert. Lie-ber turned to Gerry. "Don't let them back in until tonnorrow, plesse," he said. "If you do, they'll founder." "What about the cattle?" saked Ger-tain.

"The cattle are all right. They haven't enough spirit left to kill them-selves eating. They'll begin lying down pretty soon. Good-by, and re-member, you'll get a warm welcome up at Lieber's whenever you feel like riding over." "Thanks," said Gerry. "Good-by." He watched Lieber ride away with a feeling of changes impending. Fa-zenda Flores, his isolated refuge, was beginning to link itself to a word. Man, like a vine, has tendrils. To climb he must reach them out and cling. 'The cattle are all right. They

climb he must reach them out and cling. The reward of those long months of preparation was at hand. Once every spade thrust had seemed but the pre-cursor to barren effort. Now every stroke of the hose scemed to bring forth a fresh green leaf. Life fell into an entrancing monotone. It became an endless chain that forged its own links and iongthened out into an endless and lengthened out into an endle perspective. lays passed. The ar-rival of Lieher's foreman to see how the stock was progressing was an event. He brought with him an old addle and bridle—a gift from Liebe

to Gerry. "He says," the foreman re-marked with a leer, on making the presentation. "you can ride anything you can catch." Gerry felt the foreman needed put ting in place. He went into the house and reappeared carrying something in bis bat. He climbed the fence and called. The horses raised their heads and looked. Some

bis bat. He climbed the fence and called. The horse raised their heads and looked. Some were laxy after wa-tering but the others trotted over to-ward him. They stopped a few yaris off and scrutinized him as though to divine his intentions. Then they ap-proached cuutiously, with tense legs, ready to whirl and boit. A greedy colt refused to play the game of fear to a finish. He strode forward and was re-warded with a large lumo of suczawarded with a large lump of sugar The sugar was coarse and black, first The sugar was coarse and black, drat cousin to virgin molasses, but it was redolent. The borse crowded around Gerry. They pawed at him. He had to beat them back. They made a bold assault on the empty but odorom bat. Gerry laughed and cleared the fence to get away from them. "I think your master must be mistaken." be said with a smile to the foreman. "Some backed." The foreman looked his admirate

Deckey. The foreman looked his admiration. He began to take Gerry seriously; it was man to man now. He pointed out the horses that were broken to saddle was man to man now. He pointed out yets Road to where the red cow broke her. I didn't find her again and had to come avery without her and now I feel so queer-sort of half's, just like you. Bomehow I can't blame her. She didn't wan to leave the Hill in the gorge was month so are just tarayed behind. Do you remember This is the gorgeous month when leaf fire a Mount to the goda in myriad summer pyres...? A few hours ago when I was doing my mile on the avenue i kimost got run down and Marsel ag yet week and there is a surfue soft because my mind was of chasing in the astrong because my mind was of chasing in my mind. (cod-by lain. Alan sat in the circle of light from the hanging lamp and stared into the gound of sucking mod, then a beary treed. A monster hippo blunder, bear was done my mind darknees. From the circle of light from the hanging lamp and stared into the gound of sucking mod, then a beary treed. A monster hippo blunder, beard throws has beakes is my mind darknees. From the circle of light from the hanging lamp and stared into the gound of sucking mod, then a beary treed. A monster hippo blunder throms the bonnes and throw hip men stand it. Lieber was betwee houses in my mind darknees. From the circle of light from the hanging lamp and stared into the gound of sucking mod, then a beary treed. A monster hippo blunder throms the bonnes and drow whip men and drow hip men stand at here is that borne while men cause ac-to are thanged throms the bonnes and drow whip men stand at the bonne and throw hip men stand at Lieber was out of sucking mod, then a beary treed. A monster hippo blunder than be honnes and throw hip men stand in the time the hanging lamp and stared into the forcus my bon barse food. The bonne were the bonnes and at thore whip men stand into the law is mont to lease into the has thore we has horne were honne and throw hip men stand. The start has the bonnes the horne were theory to cause and the week borne is mont horne the hid egres on the field form the has the horne thorne in man do

You would save even these little ones born before their time?" born before their time!" . Gerry, nodded gravely. He had worked hard to save all. He winced at the mere thought of death at Fe-zenda Flores even down to these least "eakings. He himself had fed them patiently from a warm bottle. In trou-ble and rahable time they had cost him an acre of cotton. But an acre of cotton was a small price to pay for life.

A grip of the hand and the foreman was off in a cloud of dust. At the was off in a cloud of dust. At the bridge he pulled his horse down to the

log -

6.00

PARKER "I'm Lieber, From Up the River."

shambling fox trot that spares beast and man but eats steadily into a long journey. A bearer of good tidings rides lowly

Gerry turned to his work but a cry from the house arrested him. He dropped his field tools and ran to the house. Dona Maria glauced at him, clawed and husdled him out of the room-out of the house. The door shammed behind him. He heard the great har drop. He was locked out. Gerry paced angrily up and down the vermanda. Caim cume back to him. He saw dunt be had been a fool. He stopped and sat down on the steps of the vermanda. Here, before he had made his benches, she had often sat bestdfe him, carsesed him, sung to him. How cold he had been. How little he had done for her. He remembered that as she had worked on buby clothes she had satio worked on buby Gerry turned to his work last a cry had some blue ribbon. They had all laughed at her, but she had uodded her girl's head gravely and said, "Yes, I wish I had some blue ribbon—a little roll of blue ribbon." What a brute he had been to laugh!

When a man gets into trouble cause of a woman, he is in real because of a woman, ne is in roat trouble. How will Gerry rid him-self of this entanglement with little Margarita? What would any upright man do? Read the next installment.

(TO BE CONTINUED.) PERFUME LURES THIS AUTO

Plunges Across Sidewalk Into Big Display Window on Broadway,

New York. Mrs. Harry E. Klein, wife of Charles

Dillingham's general manager, was ap proaching Longacre square, on Broad-way, in the new \$5,000 automobile her husband gave her for Christmas, says he New York Telegram. Nearing orty-seventh street, she made up he nind to run in near the curb and make mind to run in near the curb and make a purchase. But coming up, "on the wrong side of the road" and heading right at her Christmas gift, was a low, rakish machine of sinister aspect. Mrs. Kieln realized her peril. She suddenly turned to the right to mave her car and avoid a crash. The ma-chine bounded like a gay torpedo out of peril. An actor on the sidewalk abouted bis best and fed the Christmac cas in

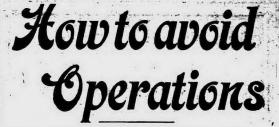
chine bounded like a gay torpedo out of peril. An actor on the sidewalk abouted his best and fied, the Christmas car in full pursuit. Through the plate-glass windows of Peter Periero's perfumery shop the Christmas gift went. In that window reposed perfumes at nine dollars an ounce. Gesoline and scents of Araby, Hymettus and parts about the Christmas present mingled.

Mrs. Klein, spattered with perfume, climbed out of the car, unburt.

Wanted Market Price for Voter Wanted Market Price for Votes: A corpulant negre woman came into the office of Judge George I. Griffith of Kannas City, Kan.. one morning and inquired for the "jedge." "Mat can I do for you?" asked the Judge. "Is yoh runnis' foh jedge again?" she asked. "Yes, I'm trying to get the nomination." the judge replied. "What's the 'sideration foh votes dis yeah?" "What!" almost yelled the judge.. beginning to understand the drift of the conversation. "Ah means." drift of the conversation. "Ah means," explained the negress, "Is voices with one dollah er two dollaha dis "section?" "Are you aware that it is a serious of fense for a person to sell his voie?" fternly demanded the judges: "Ah des "sactly un industan" yoh, jedges, but ef yoh means yoh sin't buyin" 'em, dsi's all right. Ah believe yoh's no politish-ous parting shot she left the office.

A States

See parting anot and set the cards. Sends Dollar in Mall. About ten years ago Henry P. Wright of Aberdeen began sending to his sister here. Mrs. Mary Fleetwood, a silver dollar through the mall as a Christmas present. The annual dollar this year arrived with Mrs. Fleetwood's address on the other. In the ten years that wright has been sending these unique remem-brances to his sister not one has been lost or stolen, netther has is failed to arrive on time.-Federalismer. Life, Dispatch New York Words.



## These Three Women Tell How They Escaped the Dreadful Ordeal of Surgical Operations.

Hospitals are great and necessary institutions, but they should be the last resort for women who suffer with ills peculiar to their sex. Many letters on file in the Pinkham Laboratory at Lynn, Mass., prove that a great number of women after they have been recommended to submit to an operation have been mede well but Ludia E Binkhamb operation have been made well by Lydia E. Pinkham's Vegetable Compound. Here are three such letters. All sick women should read them. 

Marinette, Wis.—"I went to the doctor and he told me I must have an operation for a female trouble, and I hated to have it done as I had been married ouly a short time. I would have terrible pains and my hands and feet were cold all the time. I took Lydia E. Finkham's Vegetable Com-pound and was cured, and I feel better in every way. I give you permission to publish my name because I am so thankful that I feel well again." —Mrs. FRED BENNER, Marinette, Wis.

-Mrs. FRED BRHKER, Marinette, Wis. Detroit, Mich.—" When I first took Lydia E. Pinkham's Vegetable Compound I was so run down with famale troubles that I could not do anything, and our doctor and I would have to undergo an operation. I could hardly walk without help so when I read about the Vegetable Compound and what it had done for others I thought I would try it. I got a bottle of Lydia E. Pinkham's Vegetable Compound and a package of Lydia E. Pinkham's Sanative Wash and used them according to directions. They helped me and today I am able to do all my work and I am well -Mrs. Thos. Dwrren, 989 Milwaukee Ave, East, Detroit, Mich. Detleman Be. "I unforced nore than thorus can tall with terrible

--Mrs. 'fnos. Dwrrg, 969 Milwaukee Ave., East, Detroit, Mich. Bellevue, Pa.-"I suffered more than tongue can tell with terrible bearing down pains and inflammation. I tried several doctors and they all told me the same story' that I never could get well without an operation and I just dreaded the thought of that. I also tried a good many other medicines that were recommended to me and none of them helped me until a frende davased me to give Lydia E. Fink-ham's Vegetable Compound a triat. The first bottle helped, I kept taking it and now I don't know what it is to be sick any more and I am picking up in weight. I am 20 years old and weigh 145 pounds. It will be the greatest pleasure to me if I can have the oppor-tunity to recommend it to any other suffering woman."-Miss Iarxe FROELIGEN 2023 Manhattan St., North Side, Bellevue, Pa. If you would like special advice write to Lydia E. Pinkham

If you would like special advice write to Lydia E. Pinkham Med. Co. (confidential), Lynn, Mass. Your letter will be opened, read and answered by a woman and held in strict confidence.

## Safety First

often the se

Getting Rid of Them. First Alpine Tourist-1 say. Will, tre your asleep? Second Alpine Tourist - Asleep? No, I should think not! Hang it, how them block Indigestion, constipation, biliousnet and many ailments of the digestiv they bite! They once: First Tourist—Try my dodge. Light your pipe, and blow a cloud under the clothes! They let go directly. There's a lot perched on the footbar of my beil s. At the first sign of o ns take the reliable family remedy that is always dependat

coughing like mad!

NEED THIS FAMOUS

AILING WOMEN

\* Limited. Mrs. Mayer—] suppose you trust our busband implicitly? Mrs. Gyer—Yes—to a certain extent.

DOCTOR'S PRESCRIPTION

Thousands of women who are now

**BEECHAM'S** PILLS

**ANURIC!**"

NEWEST IN CHEMISTRY This is a recent discovery of Doe

Thousands of women who are now bleesed with robust health cannot un-derstand why thousands of other worry en continue to worry and suffer from aliments peculiar to women when the will surely and quickly banish all pain, distress and misery and restore the womany functions to health. This prescription with there is a to perace remedy. To get rid of irregularities, or ca-tarthe interess, to avorte Prescription in teracted from roots and herbs is a ter-tart interest, to avoid pain at ec-tain times, to overcome irritability and weakness, wasten on time, but gets provide the discovery of Doctor Pierce's Favorite Prescription in iquid of tablet form this very day.

and abundant and the expense

What I wanted to know is when you are going. I don't care anything about your pleasant dreams."

Dr. Pierce's Pellets are best for liver, sowels and stomach. One little Pellet for hereiten three for a cathertic - Adv

Don't count your chickens before they are big enough to bluff the cat.

Only a fool goose would tackle the golden-agg business.

A line and a line is

moderate



## H. R. LATHROP & CO., Inc.

110-112-114-116 New York City, N. Y Established 1910

Souvenirs. "Did your wife believe your sto about being called away to Boston business?" "Well, she was inclined to dog What He Wanted to Know. "I'm going to find some nice quiet place in the country, where you are not required to dress elaborately, where the food is simple and whole-

it at first, but when I produced the loaf of Boston brown bread and the can of baked beans I bought at the

delicatessen store on my way home she believed every word I told her."

d her No.

2

On With the Dance. "I could die dancing with you," Jones' partner as sho placed her 11 on his corn-upholstered trilby.

Their Class. "Pets vary in different climates." "Yes, I suppose that in solar circles they have sun dogs."

"The sentiment is m poor Joues could gasp.

Buy materials that last

Certain-teed

Roofing

**General Roofing Manufacturing Com** 

We are Centain teed distributors, write us @ for informa BEECHER, PECK ALEWIS, DETROIT

THE PLYMOUTH MAIL 1 L. B. SAMSEN, Editor and Manage Mr. and Mrs. Grant Herriman moved to Detroit this week, where they will make their future home. Mr. Herriman has not yet decided what business he will engage in. Washable Painted Walls You have often wanted a finish for your walls and ceilings that would have the durability of an oil paint, yet with a surface of soft, restful, velvet like appear-That you could A finish that was sanitary. ance. wash without injury.

## ACME QUALITY NO-LUSTRE FINISH

BROS.

is the ideal finish. It is sanitary. It can be dusted, wiped with a damp cloth, or even washed with mild soap and water without injuring the finish. And it's inexpensive and easily applied-brushed on like ordinary paint. More information at our store.

# **Good Sellers**

## Blatchfords's Calf Meal

GAYDE

Blatchford's Milk Mash for Baby Chicks Blatchford's Egg Mash for Laying Hens Larro Dairy Feed | will make your Cows Sugarine Dairy Feed | better Milk

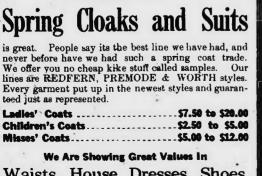
Our stock of Bran, Midds., Scratch Feed, Chick Feed, Cracked Corn and Poultry Supplies is complete. The goods are fresh and prices are right.

> We exchange Washburn-Crosby "GOLD MEDAL" Flour for wheat.





We are showing the greatest line we have ever had.



Waists, House Dresses, Shoes, Hats and Caps, Men's and Boy's Clothing

Don't buy until you look us over. Bargains in all Departments.

Special Cleak and Suit Sale Saturday. Don't Fail To Come.

E. L. RIGGS

The following out of town friends at-tended the tuneral of A. W. Reed, held bere Wednesday atternoon: Mr. and Mrs. Arthur Reed, L. W. Reed and C. W. Howard, of Detroit, Charles Reed, Mrs. J. E. Ferguson and daughter Frances of Richmond, Mich., and Mrs. Mamie Reed of Pontiac. W. Howard, of Detroit, Charles Reed, Mrs. J. E. Ferguon and daughter Frances of Richmond, Mich., and Mrs. Mamie Reed of Pontiac. Tonquish Lodge I. O. O. F. has er-tended an invitation to Nankin Lodge to confer the initiatory degrees on a class here next Tweeday evening, April 23rd. A banquet and smoker will follow the work. All members are requested to be present. Visiting Oddfellows are work to be done, Lodge will open promptly at even o'clock. De. H. Li This for the Dog Owners

F. W. SAMSEN

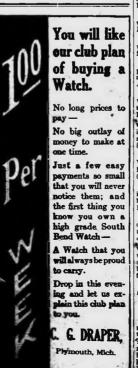
Really. It's a Serious Matter

Play in Detroit

Following are the dates for the Tiger

W. C. T. U. W. C. T. U. The annual meeting of the Woman's Christian Temperance Union was held in the Baptist church, Thursday step tendance. The meeting opened with tendance. The meeting opened with and one former members, and one former members, who have the states and the store is the states and pitcher, and Mrs. Ni I. Moore grave two fine readings. The District President, Mrs. D. G. Jones, addressed the meting, congratulating the organization upon its remarkable growth during the pass two years, and stollows: President, Mrs. Clarence the store were the officient and Mrs. Ni I. Moore grave two fine readings. The District President, Mrs. D. G. Jones, addressed the meting, congratulating the organization upon its remarkable growth during the pass two years, Mrs. Clarence the store yres were stree stree strees are been at horne the street. The election of officers resulted as follows: President, Mrs. Clarence the society resident, Mrs. Clarence the society resident, Mrs. Clarence the society of the store and hord the score and big the store and big the store and big the score and big the score and big the score and and the score and the score and and the score and and the score and and the score and the score and and the score and the score and and the score and and the score and the score and and the score and and the score and and the score and the score and and the score and the score and the score and the score and and the score and the score and and the score and the score and the score and and the score and

Sayles. Ice cr. am and cake was served and a social time enjoyed. Ten members of the north meeting occurs Thursen and the home of Mrs. D. A. Jolhife. Toples, "Better Mrs. D. A. Jolhife. Toples, "Better Margaret Kullet and Miles and Market Market Who is my Neighborf" "Gurrent Events." Leaders, Min Margaret Kullet and Miles and Market Market Everyone welcome.-Supt. Press.



CHURCHNEWS CERISTIAN SCIENCE

CRINITIAN SCIENCE. This concert, under the auspices of are Main and Dodge streets. Sunday the first dirision of the Ladies of are Main and Dodge streets. Sunday morning gervice 10:30 o'clock. Subject, "Probation after Death." Durginer in the opera house, Friday eventians, May 6. A very pleasing provide the commit- Reading room in rear of church open evening testimonial service. 7:10. The streng arranged by the commit- daily except Sunday, from 2 to 4 p. m. man. Your presence on this occasion the response velocine. A lending library of Christian Science literature is maintained.

## BAPTIST Rev. Archibald L. Bell. Pastor. Phone NW.

new Jumph Dation Pastor.
6a. m., sunrise prayer meeting, under the suspices of the Epworth League.
Everybody welcome. 10a. m., Easter texrcises of the Sinday-school at the bour of morning worship. A fine pro-gram is prepared. Reception of new members with feltowship in the church.
7 p. m., public worship. The pastor will preach. Mrs. R. E. Cooper will sing.

## PRESBYTERIAN Ruy B F Farber Pa

Rev. B F. Parber. Pastor. Services will be held in the village hall, Sunday, April 23, as follows: Morning worship at 10 o'clock. The hall will be decorated. The choir will furnish several numbers of special music. The pastor presches. Theme, "The Immortality of the Soul." Sun-day-school at the close of the morning service. There will be no evening ser-vice. ST. JOHN'S EPISCOPAL MISSION

## B. Midworth, Mi

in Masonic hall Friday evening, April 28th. All members of the Order are invited to attend.
 Palm Sunday in St. John's processed in the St. John's Episcopal Church is Erice at 10:15. Moming prayer, communion and serion. Subject, Spocial singing by the verger choir at EL John's Episcopal church is Sunday who listened with much interat to fine address ion prayer and these were distributed another carrol. All the end of the series and children. All will be well as the series given by Rev. Dr. All these were distributed another carrol. The end the series of the s

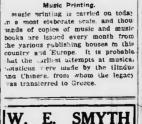
## EVANGELICAL LUTHERAN

EVANGELICAL LUTHERAN Services this moroing (Good Friday) at 9:45 standard time. This Friday evening English aervices will be held at 7 o'clock. Text, St. John 19:28, 30 verses. Theme Haeventy Father.' 2. "What He Calls Out to Us." There will be no Sunday-school next Sunday (Easter) morning. Confession-al services will begin at 8:30 atsadard time. Morning services in German. Text-Mark 10:1 8 verses. Theme-"The Great Importance of Christ's Resurrection." Holy communion will be in the evening the service. Will be in English at 7 o'clock standard. Text-St. Luke 24:13 35 verses. Theme-"How the Sadness of the Disciples of Amans was Changed into Joy." The Lord's Supper will also be celebrated at this service. All members wishing to partake are requested to announce themelves before Easter. Services in German at Livonis this (Good Friday) afternoon and Easter Sunday afternoon.

Optimistic Thought. The worth of a state is the worth of the individuals composing it.

Country's Sait Consumption. The consumption of sait in the Units ed States amounts to almost 10-pounds per capita, a bare proportion of the whole going anto various manu-facturing processes Discovery of tre mendous new fields has served to keep the price consistently falling.

Music Printing.



Optician

## Rexall Grderlies The laxative tablet with the pleasant taste to relieve

constipation and sluggish livers

Q

0

104254504

BEYER PHARMACY

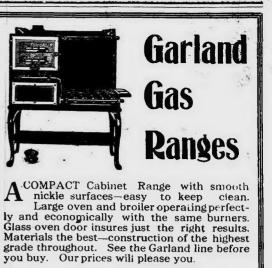
THE REXALL STORE We have the exclusive selling rights for this great lazative.

Hillmer Photo Supply Co.

New Don't. One absciutely guaranteed fool-moof, safety inst 'don't'' for bunters: Don't go nearing.

Trellis for Indoor Flowers. A painted tin lattice work sur-mounted by two painted in parotis and with a tin receptacle at the bot-tom to bold a growing bit of ivy or other plant that meeds a trellis sells for 34. The colors used are different shades of bise and green on an oyster other house. Watchmaker and inspector for the Michigan atral R. R. for 17 years. PLYMOUTH, - MICHIGAN olor background.

**Probate Notice** STATE OF MICHIGAN, con ss. Aba semion of the Pr the mid county of Wayne, held court room in the city of D fifth day of April in the difference of April in the a ordered, d three success to the of hearing, to the inted and o



Conner Hardware Co., Ltd.

Leaves Nothing to be

Here's a home to be proud of! Notice how please, ine exterior appearance is. It's simple, yet not too plain.

. Now look at the first-floor plan. Doesn't it just about tell the whole story for a complete arrangement of rooms

advestars? The living room and dining roce are fine large rooms opening into each other. The pantry and kitchen are ar-ranged to the housewife's convenience—they save many a step in the daily work of preparing the meals. All the rooms are well lighted and well ventilated.

Come in and let us show you the second moor plan or this home. We can also show you designs of other modern homes that can be built at a very reasonable cost. It's no obligation on your part. Our complete plan illustrations are at your disposal.

CHAS. MATHER, Sec. & Manager

Men.women.and children

rely upon

Plymouth Lumber & Coal

Come in and let us show you the second floor plan of

Desired

STAR P R .

downstairs?

1:

Ð

Most everybody knows that the price of paper has steadily been advancing, but nobody realizes it more keenly than the country publisher who has to meet the increased expense in his weekly budget. The point we wish to empha-size is that we need the money due for subscriptions and that we cannot afford to carry a delinquent list.

officers were elected for the ensuing year: W. M.-Anna Mimmack W. P.-C. H. Rauch A. M.-Maude Schrader Sec.-Mary Brown Treas.-Lena Willett Con.-Luella Chappel Asso. Con.-Florence Leo Installation of diffeers will take place in Masonic hall Friday evening, April 28th. All members of the Order are invited to attend.

THE PLYMOUTH MAIL, FRIDAY, APRIL 21, 1916

Home Talent Concert

Mr. and Mrs. Will Calver of Pontiac visited the latter's parents, Mr. and Mrs. Julius Stever, over Sunday.

Mrs. Junus Stever, over Sunday. Mrs. T. Bradley of South Lyon, viated Mrs. Chas. Curtis and other friends here Monday and Taceday. Don't forget the Apron sale and sup-per in the ball over Beyer's Pharmacy next Thursday afternoon and evening.

Dr. and Mrs. Travis were called to White Lame, Thursday on account of the death of Mrs. Travis' father, Mr. J. B. chman.

W Miss Clara Wolfe of Detroit, is mov-ing into her home on Stark weather ave-nue, recently purchased from Miss Sarah Trinkhaus.

Mr. and Mrs. A. H. Jones, Mrs. Geo. Videan and children and Miss Helen Bennett of Detroit visited at Mrs. Peter Gayde's last Sunday.

Miss Esther Straten, who is teaching in Detroit this year, has been spending her vacation with her purents, Rev. and Mrs. Straten this week.

Don't forget the meeting at the coun-en chamber next Tucaday evening for the purpose of organizing a poultry as-scination in Plymouth.

The hadies of the Lutheran church min meet in the hall over Beyer's Phar-more port Tuesday evening. Mease bring sprot for sale and articles for fish pond.

1, off on all photographic Humer Photo Supply Co. Spring Spring is looked upon by many as the most delightful season of the year, but this cannot be said of the rheumatic. The cold and damp weakher brings of rheumatic pains which are anything but plessent. They can be relieved, but plessent. They can be relieved, but plessent. They can be relieved, but plessent.

## O. E. S. Elect New Officers At the annual meeting of the Order of the Eastern Star held in Masonic hall last Tuesday, evening, the following officers were elected for the ensuing

When the Tigers



## MOST IMPORTANT NEWS OF WORLD

BIG HAPPENINGS OF THE WEE CUT TO LAST ANALYSIS.

**DOMESTIC AND FOREIGN ITEMS** 

els Culled From Events of ent in All Parts of the World-Of Interest to All the People Everywhere.

### Mexican Revolt

Secretary Lansing officially called to General Carranza's attention the

to General Carranza's attention the charges made by General Pershing that Carranza soliders led the stack on the American cavalry at Parral. A synopsis of the report by General Pershing was telegraphed from Wash-ington to James L. Rodgers, special agent with Carranza. American army officers with Persh-ing in Mexico and Mai, Frank Tomp-kins received a written threat from General Lozano, commander of the Car-ranza sarrison, at Parral, that the American troops would be stacked if they advanced to the city. They say the fight at Parral was the result of treachery. Washington

. . . It was 300 Carranza soldiers en

It was 300 Carranza soldiers en-gaged 100 American cavalry at Parrai, according to a detailed report written by Maj, Frank Tompkins at San warded to General Funston at San Antonio, Tex., by General Pershing. Forty of the Mexican soldiers, includ-Forty of the Mexican soldiers, includ-ing one major and one civilian, were killed by the retreating Americana. The Americah casualties were two killed and six wounded, including Ma-jor Tompkins. His wound was slight. The U. S. troops were attacked after being invited into the town by Car-ranza's officers.

There is no confirmation at either the state or wardepartment at Wash-ington of reports from the border that Vills is dead and his body is being brought to northern Mexico to satisfy American authorities. The Mexican embassy has received similar reports of the death of Vills but places little credence in them of the death o. credence in them.

Creative in them. Consul Letcher, at Chibuahua City, telegraphed General Beil at El Paso the following report of the Parral fight: "Twenty-five unarmed Ameri-can soldiers entered Parral to buy sup-plice. They were fired upon by Car-ranza troops and civilians. Two Amer-icans were killed. They retreated to camp, outside of Parral, and returned the fire of the Mexicans. Forty Mex-ficans were killed. Machine guns were used. No figures on wounded." Champions of a government hydro-electric plant to produce nitrate for the manufacture of war munifions and fertilizer won their fight in the senate at Washington by inserting an amend-ment proposing an appropriation of \$15,000,000 for that purpose into the Chamberiain army increase bill. The vote was 43 to 22.

Following the fight at Parral Mexi-

Following the fight at Parral Mexi-can mobe held an anti-American dom-onstration and destroyed millions of dollars' worth of property. A. J. Mc-Guatters of Boston, president and gen-eral manager of the Alvarado Mining and Milling company. received a tele-gram at El Paso, Tex, from Parral giv-ing details of the work of the mob. Becretary Lansing let it be known at Washington that he is ready to treat with the Carranza government with the Carranza government exerctary indicated a willingness to give such assurances to Carranza as will satisfy the Mexican people that the expedition will be brought back across the border within a reasonable time and just as soon as circum-stances will permit. European War News

A situation of extreme tension, in-volving, among other things, the oge-sibility of an armed clash with the de facto government of Mexicothe facto government of Mexico-or they withdrawal of American troops from Mexican territory-faces the presi-dent and the American people. This situation has been produced by a bat-tle which took place at Purrai be-tween an American torce and Mexi-cans and a note, presented by direc-tion of General Carranza, asking the wikhdrawal of American troops from Mexico.

## Domestic

The SL Louis ordinance fixing the speed of automobiles in the city limits at eight and ten miles in the city limits clared invalid in the circuit court at SL Louis. A state statute fixed the speed limit at 25 miles an hour.

. . .

Capt. Franz von Papen, recalled military attache to the German em-bassy at Washington. was indicated by the federal grand jury at New York in connection with the alleged plot to blow up the Welland canal in Septem-ter, 1914.

. . . Another life was added to the indi-rect cost of the Villa chase when Capt. H. L. Brown of Oakland, Cal., a mem-ber of the medical corps, stricken. Othins official with heart trouble in Mexico ten daya ago, died at the Fort Bliss military hospital.

. . .

Mra. Frances Hennessy, wife of Capt. Frederick B. Hennessy of the Third field artillery, and daughter of Gam. Bobert O'Reilley, into surgeon general of the army, committed sui-cide at Washington by asphyriation.

. . .

A tramp shot and probably fatally wounded Deputy Sherid Frank Her-mg at New Hampton, is, and then, hrought to bay by a posse, fought a revolver battle with the posse and sent a pullet through his head

American torpedo-boat destroyer ring the identity and all informa-regarding coastwise and other is ander way. War vensels of lifes are size watching these wation reg to ale

George Harshaw Phillips, former "corn king." died at Chicago after a short illness. Corn was his hobby, aid he did more to help the west farmers secure higher prices for their train during the years 1899 and 1901 than any man in the trade. He was born at Morris, Ill., January 11, 1869. The state fire mars Six persons were crushed or burned to death in collision of trains on the New York, New Haven and Hartford railroad at Bradford, R. L The mystery of the disappearance more than five years ago of Miss Doro-thy Arnold, member of a wealthy New York family, may be solved by the purported confession of Edward Glea-norris, an inmate of the state prison at Cranaton, R. 1., giving details of her burial in the sellar of a house out-side Meer Buria M. side West Point, N. Y.

...

Tables prepared in the bureau of

foreign and domestic commerce Washington shows United States

00,000 for the last seven months.

. . .

. . .

ports to South America valued at \$97,

DeLloyd Thompson, an aviator, of Delloyd Thompson, an aviator, or Washington, Pa., soared 3,000 feet over Washington and dropped 300 excelsior-diled bombs on the city. Mr. Thompson said he made the ascent as a demonstration to members of con-gress to accelerate sentiment in favor of aerial preparedness.

President Wilson, speaking before the Daughters of the American Revolu-tion at Washington, declared that the only excuse for the United States

ever to fight would be in the cause of humanity. President Wilson approved at Wash ngton the recommendation of the sec-retary of war imposing a sentence of Goodier of the aviation service, who

recently was tried by court-martial in connection with charges over the conduct of the San Diegs station. The American people, famous as cof The American people, famous as con-fee drinkers, consume 40 per cent of the amount sold in the international markets, according to Bgures an-nounced by the bureau of foreign and domestic commerce at Washington. More than 1,000,000,000 pounds of cof-fee came to this country last year.

designated by the state fire marshal backs, *Not. Dickinsol.*, *Nethomines*. Dataga, *Not. Dickinsol.*, *Nethomines*, as one which the people of our state enter dinto the spirit of the occasion with fine zeat. This spring May 10 has been selected as clean up day by 10 has been selected as clean up day by 10 has been selected as clean up day by 10 has been selected as clean up day by 10 has been selected as clean up day by 10 has been selected as clean up day by 10 has been selected as clean up day by 10 has been selected as clean up day by 10 has been selected as clean up day by 10 has been selected as clean up day by 10 has been selected as clean up day by 10 has been selected as clean up day by 10 has been selected as a clean up day by 10 has been selected as a clean up day by 10 has been selected for molecular discover that our writing 10 has been selected form filt. Because, a pile of rubbish encourages a conflagration. Have sill for a vinter's support of tot descend form filt. Because, a pile of rubbish encourages a conflagration. Have will fore screed form filt. Because, a pile of rubbish encourages a conflagration. Have will fore screed that our writing the examples of magazines. Mayle we will discover that our furnace or stoed pipes and chimneys need. Clean up day should be made are they safe? We can all help make clean up day: abould be made are repair or tear down day also. This constitutional convention. May also the fire excepts and are they safe? We can all help make clean up day: and to assist in making it a success.
The Price of Milk.
The Price of Milk.
Brack and the same constituinal and the state convention. State wayles coursel to set assist in making it a success.
The Price of Milk.
State Mayles Director Immes. N. Me. Federal appropriations for National Guard maintenance have been "shame-fully and disgracefully wasted or in some instances actually embezzled." Senator Borab charged in the senate Senator Borab charged in the senate at Washington. He attacked on the senate floor an ameniment by Sena-tor Reed to give officers \$500 annually. The bill was passed, 41 to 14. President Wilson has approved an indictment of the German government in relation to its aubmarine opera-tions, which was prepared by Secre-tary Lansing. It was read at the cab-inet meeting at Washington and re-ceived the indorsement of every mem-ber present.

Ing it a success. The Price of Milk. State Market Director James N. Mc. Bride has been asked by the executive committee of the state grange to co-duct an investigation and determinent the thore has been an attempt by the creameries and condensaries of the state to fix prices by unlaws wants McBride to urge the fedant trade commission to investigate the production and sale of milk in the state the ascent and the reasure tate to ascertain whether there is restraint of trade and combination to regulate prices. Teachers Pension Law. Teachers Pension Law. The charter of the state of the state the state to fix price of the state to ascertain whether there is restraint of trade and combination to regulate prices. Teachers Pension Law. Teachers Pension Law. Teachers Pension Law. The charter of the state of the state of the state to fix prices. Teachers Pension Law. The charter of the state grange to could be the the state to ascertain whether there is restraint of trade and combination to the state to ascertain whether there is restraint of trade and combination to the state to ascertain whether there is there there the state the there there t

The Russian army in Caucasus has penetrated to within eleven and one-fourth miles of Trebizond, the Turk-ish stronghold on the Black sea, ac-cording to an official report issued at Petrograd.

A French aviator dropped sixteen bombs from an altitude of only 100 yards on the decks of a German war-ship in the North sea, the French war office announced at Paris. Two Americans. William Smith and Nathan Tillman, were on the British steamer Eastern City when she was attacked April 9 off Cardiff, Wales, and suck by shell fire from a submarine. No lives were lost.

Official reports from both Berlin and

Official reports from both Berlin and Paris claim successes in fighting at Douaumont. The afterncon report from Paris annoances the capture of several German positions south of Donaumont. together with 200 men. A statement from Berlin announces the crushing defeat of French attacks in the same region

South of the Tigris river, in Meso-potamia, the Turks have been driven back three miles, it was announced by the British war office in London.

An Amsterdam dispatch to the Ex-change Telegraph compady at London says that travelers arriving at The Hague from Berlin report that a won-an fired two shots from a revolver at Dr. Karl Liebknecht, while the social-fit member of the reichstag was walk-ing in the street. Both shots missed

The Scheidt dike has broken near Quatrecht, six miles east of Ghent, and a large area of southern Holland and northern Belgium is under water. The damage is estimated at \$1,000,000. Thus far no loss of life has been re-ported. . . .

A mob composed of a few soldiers and about 1,000 men, women and child draw residents of Todmorden, Ont. st-table the home of Robert Hassing of that village, author of a letter to Sea tor Choulete casting reflection on he men solisting in Toronto.

STATE CAPITOL THE STATE FIRE MARSHAL SET mmer School Instit

THE PLYMOUTH MAIL, FRIDAY, APRIL 21, 1916.

MAY 10 AS THE DAY FOR A GENERAL "CLEAN-UP." THE PRICE OF MILK INOURY

dany Matters of Interest From the State Capital Briefly Told--Votes, Taxes, School Teachers' Penaiona and Other Things.

[By Gurd M. Hayes] Lansing-John T. Winship, exof. Bis of state for marshall, calls upon the good people of Michigan to enter upon the work of cleaning up about their hones and the streets of the People of Call addressed "To the People of our state A Call addressed "To the People of our state Call addressed "To the People of our state Call addressed "To the People of our state Call addressed the people of our state Call

production and sale of milk in this lattre to enact a similar law that will state to ascertain whether there is lattre to enact a similar law that will regulate prices.
lattre to enact a similar law that will meet all legal objections.
the decreased prices offered by the various and the bardquarters of the liquor meak at the township. It is planned to submit the following adassociation in Detroit, petitions will be consumer non sched- be circulated in all the counties of the constitution changing the local option unit from the counties of the state at the Novembor to be cost of production as and the township. It is planned to submit that the demands by the cost of production as a determined by investigation made at the voters of the state at the Novembor to the production and the problem.
"The general advance of all the is consumer milk that is only and the atte and the opton setting the local option will be thoroughly prepared by condensaries and milk buyers be to cope successfully with its own tuberculosis problem, was the option ary associated lines first six months of the \$100,000 state first week in April.
Automobile Taxea.

 bound for British ports, and an un-identified Swedish ship bare been cap-battieship.
 Automobile Taxes.
 Lake Breeze Grove.

 In the absence of Chairman He-ston, Commissioner C. L. Glasgow de-clined to make an official statement concerning the action of the Detroit concerning the action of the Detroit core of the administration of Prest-dent Yuan Shih-kai.
 Lake Breeze Grove.

 An Amsterdam dimention
 In the absence of Chairman He-ston, Commissioner C. L. Glasgow de-clined to make an official statement concerning the action of the Detroit or segulate telephone rates, but Glas-pow said it was his personal opinion that the Detroit council was abso-lutely without authority to disregard
 Lake Breeze Grove. "Lake Breeze Grove." "Lake Breeze Grove."

that the Detroit council was abso-lately without authority to disregard an act of the legislature and that the right court. In an opinion rendered Attorney General Fellows rules that where an automobile owner does not lars to the poor in several channels, register his car under the state il- will be asked to defray the expenses cense law, the machine may be taxed of a survey of the system of poor re-by the local assessing officer under

Tokio-In addition to the purchases sels are among those captured of yast quantifies of war munitions Russia during the war of 12

Tokio-In addition to the purchases sels are among those captured from af vast quantities of war munitions Russia during the war of 12 years by Russia in Japan, a dispatch from ago. Maeruru to the Tokio Nichi Nichi arys that the Russian government has placed with the Japanese navy an or-der for a number of mines and 1,800 of these mines are to be built at the ti is reported that negotiations will follows: Feeding attr5, 55,020; cream-shortly be concluded between the governments of Japan and Russia or the three ski hes to Russia of the three ski wardigs. The really interesting carbonic the deverage, \$1,000; syrups than about the deal is that the wei and extracts, \$146. rulips. The really interesting carbonated beverages about the deal is that the ves and extracts, \$140.

all a the state of the

the general tax laws of the state. This question arose in Hillsdale county where the owner of a machine sath he intended to keep his car in the garage this year because of the increase in the state livense. **BEFORE CONGRESS ON U-BOAT ISSUE** 

> Note To Germany is Held Up. **But Will Go Forward After** The President Addresses Congress

3 Summer Schoel Institutes. Superintendent of Public Instruc-tion Keeler has announced the list of summer institutes to be held by the various state normals from June 25 to August 4. The Michigan State Normal college will conduct institutes in the follow-ing counties: "Yayne, Monroe. Lens-wee, Jackson, Washtenaw, Ingham, Livingston, Oakland, Macomb, St. Clair and Shlawasse. The Western State Normal will hold institutes in the following coun-ties: Hillsdale, St. Joseph, Berrien. MAY GIVE GERMAN AM-**BASSADOR HIS PASSPORTS** 

The President Intends To Inform Congress That His

Communication to Berlin Is Final

Washington--President Wilson will go before congress Wednesday on the German submarine issue. This announcement fell upon of. ficial Washington with dramatic sud-denness and bfought the submarine controverse to a stage where sever-ance of diplomatic relations and even more serious consequences loom as immediate possibilities. The president's note to Germany, which is virtually an ultimatum de-imanding that Germany cease her il-legal methods of submarine war-fare, has been held up, but will go iorward atter the president has ad-dressed congress. No authoritative statement was forthcoming concerning the presi-dent's address and as a result many and varied reports were in circula-tion. The hutimation came from high

8.25: steers and heifers, fair to good, 57.256(7.56); pt/mc fair to heifers, 82.560 8.50: best heavy fat cows, \$7(7.50); butcher cows, \$56:256(8.75); cutters, \$4.5065: canners, \$3.506(4; fancy); bulls, \$7(7.50); butchering bulls, \$6.50; 9(7); sausage bulls, \$6.256(6.50); light bulls, \$5.506(6; stockers, good, \$700; 1.50); light common stockers, \$660; 5.500; feeders, \$7.256(7.50); milker, and springers, \$650;90; Hogs: Receipts, \$0 cars; market 10c lower; heavy, \$10,306(10.40); york-ers, \$10.256(10.25; pt; \$9.50. Sheep and lambs: Receipts, \$0 cars; market steady; top wool lamba, \$12; clipped, \$10,256(10.50); ewes, \$777.50, 1 calvees: Receipts, 1,800; market steady; top, \$11.25; fair to good, \$9.50 §10.50; fed calves, \$566. and varied reports were in circula-tion. The infimation came from high official sources. however, that the president had aiready determined upon the necessity of a severance of diplomatic relations with Germany and would so inform congress, at the same time handing Count von Bern-storff, the German ambassador, his passports. Secretary of State Lansing declined to confirm or deny such reports and referred at inquiries to the White House.

Grain, Etc. DETROIT--Wheat: Cash No 2 red. \$1.21 1.2; May opened without chango at \$1.27 and declined to \$1.22 1.2; July opened at \$1.24 and declined to \$1.21 1.2; No 1 white, \$1.16 1.2. Corn--Cash No 3, 74 1.2c; No 3 yellow, 77c; No 4 yellow, 73 1.2@ 74 1.2c Oats--Standard, 48 1.2c; No 3 white, 47 1.2; No 4 white, 45 @46c. Rye--Cash No 2, \$4 1.2c bid. Beans--Immediate and prompt ship-ment, \$3.85; April, \$3.70; May; \$1.75. Seeds--Prime red clover, \$10.25; prime alsike, \$9.35; prime timothy; \$3.60. Ouse. There is no doubt that the presi There is no doubt that the presi-dent at least intends to inform con-gress that his communication to Ber-lin is a decisive step which leaves the United States no alternative ex-cept to sever diplomatic relations in case Germany fails to seize this last chance to modify her methods of submarine warfare to meet the presi-dent's implied demands.

## TO RETURN SEIZED PAPERS

German Embassy Wants Documente \$3.60

troit

Taken in New York. Hav-No 1 timothy, \$13.50@20;

Hay-No 1 (imothy, \$13.50@20; standard (imothy, \$1850@19; light mixed, \$18.50@19; No 2 (imothy, \$16 @17; No 1 m'xua, \$15@15.50; No 2 hi\*\*û, \$11.423; No 1 clover, \$12@ 13; rye straw \$7.50@8; wheat and oat straw, \$0.50@7 per bu in carlots, De-terts. Washington-The German embassy demanded of the state department the immediate return of papers and documents seized by arents of the department of justice in New York department of justice in New York from the office formerly occupied by Captain Franx von Papen, the re-calloi military attache of the em-bassy. At the same time the em-bassy requested the release of Wolfe von Igel, von Papen's former secr-tary, arreated by the suborfiles in New York on an indictment changing conspiracy to blow up the Welland canal. per 196 lbs, jobbing prices: First pat-ent, \$6.50; second patent, \$6.20; straight, \$5.30; spring patent, \$6.80; Bran, \$24; standard middlings, \$25; fine middlings \$30; coarse commeal, \$30; creacked corn, \$21.50; corn and canal.

Counsellor Polk. of the state decounsellor rolk. of the state of-partment, to whom the representa-tions were made, at once advised the department of justice to return the papers, and to free yon lgcl unless the offense alleged against him was

the offense alleged against him was committed before he became a mem ber of the embassy staff. Prince von Hatzfeldt, counseilor of the embassy, who made the rep-resentations, demanded that the pa-pers and documents be sealed and restored without being photographed or copied. The action was base on the ground that the office in which he seizures occurred in reality is a branch of the embassy.

branch of the embassy.
branch of the embassy.
cabbage-424225 per bbl: new, 43
per ext.
per ext.
parragus-35@40c per lb; section,
shortage of milk, 200,000 goats are specified, \$2.50 per lb;
babrage of milk, 200,000 goats are specified, \$2.50 per lb;
babrage of milk, 200,000 goats are specified, \$2.50 per lb;
babrage of milk, 200,000 goats are specified, \$2.50 per lb;
babrage of milk, 200,000 goats are specified, \$2.50 per lb;
babrage of milk, 200,000 goats are specified, \$2.50 per lb;
babrage of milk, 200,000 goats are specified, \$2.50 per lb;
babrage of milk, 200,000 goats are specified, \$2.50 per lb;
babrage of milk, 200,000 goats are specified, \$2.50 per lb;
babrage of milk, 200,000 goats are specified, \$2.50 per lb;
barberd from an Austrian aeropians almed at the Russian emperor who was revising troops in the little own of lwastra, on the Bessarabian frontier, fell a few yards from whore per lamper.
Madrid--'Submarine insanity.'' a queer form of dementia that attacks men long confined in crowded quarters, landing guard.
Madrid--'Submarine insanity.'' a queer form of dementia that attacks on pasters, leads German U-boat crews to commit reckless-pattacks on pasters, leads German U-boat crews to commit reckless-pattacks on pasters, laich heilbark hickory \$1.50 large
ballbark hickory \$1.50 large
''I is a pleasure to render a straffier and the specifier of the says is consisting from the doctor, in wilde be says is constant.

commit reckless, attacks on pass-enger ships and neutral vessels, R Spanish specialist declared. Breath-

crate. Nuta-Spanish chestnuts, 10c per b; shellbark hickory \$1.50; largo hickory, \$1.25 per bu; weinuts, \$1.25 per bu. Live Poulty-No 1 spring chickens, 20@21c; medium spring chickens, 20@21c; medium spring chickens, 200; heavy hens, 17@18c; mediam hens, 19@20c; light hens, 17@18c; ducks. 20@21c; cert Tr; turget in hens, 19@20c; light hens, 17@18c; ducks. 20@21c; mediam in hens, 19@20c; light hens, 17@18c; her brills of several patients in hick there are children, and sill usits hick there are children, and sill usits her brills of several patients in hick there are children and sill usits her brills of several patients in hick there are children and sill usits her brills of several patients in hick there are children and sill usits her brills of several patients in hick there are children and sill usits her brills of several patients in hick there are children and sill usits her brills of several patients in hick there are children and sill usits her brills of several patients in hick there are children and sill usits her brills of several patients in hick there are children and sill usits her brills of several patients in hick there are children and sill usits her brills of several patients in hick there are children and sill usits her brills of several patients in hick there are children and sill usits her brills of several patients in her brills of s ing the foul air inside the U-boat 20@21c; medium spring chickens, 20c; heavy hens, 17@18c; medium hens, 19@20c; light hens, 17@18c; ducks, 20@21c; geese 17c; turkeys, 24@25c per lb.

ing the foul air inside the U-boat hulls, living on uncooked food and pursued at all times by thoughts of disaster, the submarine commanders grow mentally irresponsible for short periods, he held. 'Cappetows, South Africa-War ex-penditure by the government of South Africa now exceeds 1,000,000 pounds a month, a figure which was often mentioned as the hightest possible maximum during the war. Albany, N.Y.-The senate consid-Celery-California 75.25@4.50 per crate\_and 75c@\$1 per doz; Florida, \$2.50@2.75 per crate and 75c@\$1 per

Hides-No 1 cured, 176; No 1 green, 156; No 1 cured, 176; No 1 green, 156; No 1 cured balis 126; No 1 green bulls, 106; No 1 cured veal kip, 206; No 1 green veal kip 196; No 1 cured murrain 176; No 1 green mur-rain, 156; No 1 cured calf, 256; No 1 green calf, 246; No 1 horsehides, \$4.50; No 2 horsehides, \$3.50; No 2 hides 1c had No 2 kip and calf 1.26 lower than the above; sheepakins, as to amount of soc 622. maximum during the war. Albany, N. Y.—The senate consid-ered out of its regular order and pass-ed, by a vote of 41 to 1, the Weish-Slater bill to provide for general mil-tary and physical training of boys between the ages of 16 and 19 years. This action was taken after Governor. Whitman had sent a special message urging "preparetness leginistics."

Live Stock. DETROIT—Cattle: Receipts, 2.076. Best heavy steers, \$3.50003; best han-dy weigh butcher steers, \$7.5008.50; mixed steers and heifers, \$7.25003; handy light butchers, \$6.5006.25; combon cows, \$4.25005; canners \$3.5004.25; best heavy buils, \$6.2507; bologna huils, \$5.500456; stock buils, \$55 5.50; feeders, \$7507.75; stockers, \$5.5007.25; milkers and springers, \$400775.

**MARKET QUOTATIONS** 

Live Stock

\$404075. Calves-Receipts, 1.688. Best grades \$10@1050; common, heavy and med iums, \$6@9.50. tums, \$6@9.50. Sheep and Lambs-Receipts, 1,661. Beef lambs, \$11.50@11.65; fair lambs, \$1.25@11.40; light to common lambs, \$9.50@10; clipped lambs, \$9.50@9.75; [air to good sheep, \$8@8.50; culls and common, \$0.50@7; spring lambs, \$15@16.

Millions of folks bathe internally now instead of loading their system with drugs. "What's an inside bath?" you say. Well, it is guaranteed to ger-form miracles if you could believe these hot water enthurisats. There are vast numbers of men and women who, immediately upon arising in the morning, drink a giass of real hot water with a teaspoolful of lime-stone phosphate in it. This is a very excellent health measure. It is in-tended to flush the stomach, liver, kid-neys and the thirty feet of intestines and indigestible material left over is the body which, if not eliminated every Hogs--Receipts, 13.059. Mixed and light yorkers, \$9.50@9.60; pigs, \$8.25 @8.60.

the body which, if not eliminated every day, become food for the millions of bacteria which infest the bowels, the EAST BUFFALO-Receipts of cat-tle, 150 cars; market 15%25c lower; fair to prime native steers, 35.5%10; fair to gcod. \$8.75%9; plain and coarne, \$8.25%8.55; Canadian steers, 1.350 to 1.450 Tbs. \$8.75%9.55; high butcher steers and heifers, \$38.50%8.575; high butcher steers and heifers, \$38%8.50; best handy steers, \$8.50%8.75; good butch-ers' steers and heifers, fair to gcod, \$7.25%7.50; plitme tat heifers, \$8.25%\$5.50; best heavy far cows, \$7.75.50; butcher steers and heifers, fair to gcod, \$7.25%7.50; plitme tat heifers, \$8.25%\$5.50; best heavy far cows, \$7.75.50; butcher cows, \$5.25%8.575; cutters, \$4.50%55; canners, \$3.50%4; fancy EAST BUFFALO-Receipts of cat-

Las, become lood for the minima of bacteria which infest the bowels, the quick result is poisons and torins which are then absorbed into the blood causing headache, bilious at-tacks, foul breath, bad taste, colda, stomach trouble, kidney misery, sleep-lessness, impure blood and all sorts of allments. People who feel good one day and badly the next, but who simply can not get feeling right are urged to ob-tain a. quarter pound of limestone phosphate from any druggist or store-keeper. This will cost very little but is sufficient to make anyone a real crank on the subject of internal sani-tation.

Get the Habit of

Drinking Hot Water

Says we can't look or feel right with the system full of poisons.

Millions of folks bathe internal

Before Breakfast

人

4

O

3

O

crank on the subject of internal sani-tation. Just as soap and hot water act on the akin, cleansing, sweetening and freshening, so limestone phosphate and hot water act on the stomach, liver, kidneys and howels. It is vastly more important to bathe on the in-side than on the outside, because the skin pores do not absorb impurities in-to the blood, while the bowel pores do. ⊷Adv.

Herealtary. "She doesn't seem to mind the sub-way crush at all. Crowds never both-"No works." "No wonder! Her ancestors came over in the Mayflower."

Bears the Signature of Cart Flatchere In Use for Over 30 Years. Children Cry for Fletcher's Castoria

Children Cry for Fletcher's Castoria Power of Lightning. Lightning has been proved to have struck a building with a force equal to more than 12,000-bores power. A single horse power, in mechanical cal-culation, is equivalent to raising a weight of 33,000 pounds one foot in a minute. The force of lightning, therefore, has here proved to be equat to the raising of 384,000,000 pounds one foot in a minute. This is equal to the minited power of 12 of our larg-cet steamers, having collectively 24 velocity of electricity is so great that it would travel round the world eight times in a second. Envious.

Envious. "Do your teeth ever ache?" asked little Walter as he watched bis grand-

nitie Walter as he watched his grand-mother take her false tech out. "Why, no, of course they don't, Walter," she replied. "Those are false teeth." "I wish I had that kind," said the boy. "Then I could eat all the candy I wanted to."

Naturally Would. "Yee," said the cynical old sea cap-tain. "when I was shipwrecked in South America I came across a tribe of wild. women who had no tongue.." "Good gracius!" sriaimed a listen-er. "How could they taik ?" "They could they was the reply. "That was what made them wild."

GOOD REPORT Doctor Proved Value of Postum.

in endorsing the fine qualities of yo

Name given by Postum Co., Battle Creek, Mich. Postum comes in two forms: Postum Coreal-tho original form-must be well boiled. 15c and 25c

pkgs. Instant Postum a soluble pos dissolves quickly in a cup of ter, and, which cream and delicitors borrows.

imirable product."

Physicians know that good food and

Important to Mothers Examine carefully every bottle of CASTORIA, a safe and sure remedy for infants and children, and see that it

Grain, Etc.

Flour-In one eighth paper sacks.

rye flour. \$6 per bbl. Feed-in 100.1b sacks, jobbing lots:

General Markets.

Grape Fruit-\$2.75@3.50 per case. Lemons--California, \$3.75@4.26 per

box. Strawberries — Louisiana, \$3@3.25

Strawberries — Louisiana, 33(3/3/3) per 14-bt case; Fiorida, 30(3/3/5 per qt. Apples—Greenings, \$3(3/3/5; Spy, \$3.602/4; Baldwins, \$3(3/3/5); Steele Reds, \$4(3/45) per bbl; western \$1.75 @2 per box; Musbrdons—40@45c per lb. (\*chbcse.2)2(2/3); tobl: new \$3

'Cabbage--\$2@225 per bbl; new, \$3

oat chop. \$28 per ton



How San Diego Dam Was Saved by Plucky Woman

S AN DIEGO, CAL.—A telephone call fingled at midnight. The call wasn't very distinct, for the wires, half down, were swaying in the storm outside. But it was loud enough to awaken the woman in the dark little room. It wouldn't have taken much more than

a pinfall to do that

A purful to do that. "Turn loose the water in the re-serve mains at once. You'll have to hurry to save the dam!" That was the order that came over the telephone. over the telephone.
 Mrs. Mary McQuarrie, custodian
 of the La Mesa dam, didn't lose a sec

The force of the waters as they rushed out wrecked the pumphouse and dracted Mrs. McQuarrie. "You risked your life to go down there last night," they told Mrs. McQuarrie. "You risked your life to go down there last night," they told Mrs. McQuarrie. "You risked your life to go down there last night," they told Mrs. McQuarrie. "You risked your life to go down there last night," they told Mrs. McQuarrie. "You risked your life to go down there last night," they told Mrs. McQuarrie. MRQ as million to the dam." Mrs. McQuarrie smilled. "That's what I am here for," was all she had to say.

to say. Mrs. McQuarrie is on the job every day in the year as custodian of the La Mess dam. It was during the height of the recent rainstorm that ber prompt action saved the structure from flood waters that rushed down on it. During the rains she stayed at her post, never consenting to rest from her vigil until the fight against the floods was won.

Mrs. McQuarrie's husband was drowned at Cuyamaca lake during a rain in a negotiaries instant who who do a constant is an account of the second s

dam, her chickens and garden cam, her chickens and garden. But she has always one eye open for the safety of the dam. That's the most important thing for her. "I feel safer with Mrs. McQuarrie on the job at La Mesa than if a man were there," says Col. Ed Fletcher, who employs her.

## Zoo Keepers in Hot Battle With Old Bibulous

drawn out because his hurried de-parture from the elk inclosure marked the end of a contest in which the two keepers barely escaped with their lives. For fifteen minutes a rapidly growing crowd had been the witnesses of a brilling encounter is which the two men were nearly gored to death when they sought to free from an entangling wire the terrorstricken old elk. When they got to the corral Bibulous was running up and down, frantic. He would stop suddenly, duck his head and rattle the grasping wire. Snyder and Cunningham entered the inclosure and fastened the door behind them. Bibulous spotted them, and in a second charged, antilers down. The keepers ducked and the elk brought up against the netting with force that served the more to madden him. Twice again be charged, and the third time caught Snyder in a corner, where there seemed no way of escape. Cunningham adopted the methode of the Spanish builfighter, and as the elk gathered for the charge be struck him a violent blow on the flank. It served its purpose, and Bibulous changed the object of his statck. After ten minutes of infinite patience and skill the keepers succeeded in getting a lasso about the elk's neck. Then as he charged again the line tightened, and the animal came crashing down with his foreiges doubled ruder him. Refore he could regain his feet Snyder had deftyl loosened the wire. Then tearing open the gate, both keepers leaped outside tue inclosure and shut the door. Inside old Bibulous scrambled to his féet, and for nearly an hour afterward continued his demonstrations of anger.

## Fishes and Frogs Show That They Know Colors

MADISON. WIS.-That 6sh know the difference between colors and bave a sense of association seems to be indicated by an experiment recently made by an assistant in the zoology department of the University of Wisconsin. Mud minnows were used, and the



When a blue or yellow disk was used a lusclous worm or similar delicacy was attached to the disk, but a red disk was accompanied by a lump of up was attached to the disk, but a red disk was accompanied by a lump of up edible filter paper. The fish soon learsed that blue and yellow meant a meal, whereas red did not. Now when they see the dinner-bell colors when they see the dinner-bell colors uarium for the food. Red does not interfeit them at all. Frogs indicated sense of color in a similar experiment performed by other student. In their case the food was attached to the colored disk so at they had to stand upon a sinc plate to reach it. They were allowed to eat the food from blue or yellow disks, but when the disk of red was used current of electricity was turned on to give them a mild shock. It took ree trials to teach them which color to avoid. Another student found that a turtle could distinguish sound well enough tell whether a horn or bell meant dinner. India and yellow many basis of the celling.
 The set of the of the celling.

riment in West Twenty-third Select 2 

but was detained by the binding classe in his lease. He decided to make his tenure so obnorious that his landlord in hill lease. He decided to make his temme so obmovious that his landberd woald throw him out of the building. He sent his wife out to invite all the Scotch pipers of their acquaintance to a shiring context. Tweive ear pilitars answered the call. Never did rebeilious frish tenanics give an Eng-lish landbord a worse drubbing than Sandy's Scottish friends administered to his landbord.

his handlord. • From midnight until daylight their hideous, barbaric music proved that Macheth was not the only Scot who "murdered sleep." They played to raise the roof and danced to stamp the floor in. Tenants howled and begged for

root and unless to examp to how not not remains howed and begged to they to no avail. The next morning as the sun was peeping over Manhattan island a notice served by a deputy sheriff for Sandy to "git out and git out dern quick a your ornery hide."

ignate Luthschitz of Dalow, Austria, has seven sons, two son-in-iaw is a subset there are trees called the "whip trees." and from these trees whip these whip with the lash and familie all in one.

Sec.

AND A

and the state of the second second



sleigh bells.

Luther Was Happy.

whatever sunlight descended so low Drops of water trickled down the drip

Ratties Sielgh Bells to Frighten Then wretched, filthy hole, he reported to the superintendent. It was as though

he were a miner discovering a human black diamond in a dark pocket underground. Grabbed the Sisigh Bells.

A rat as big as a kitten ran across the floor. Luther grabbed the sleigh bells and the agent jumped from fright and surprise. "Go on, yo' old whiskers!" the boy cried, with a chuckle. "Yo' don't ge

cried, with a chuckle. "Yo' don't get none o' my eats." As the agent backed away from the path of the rat his head struck a ragged pillow ailp suspended from a hook in the ceiling. "What's this?" he asked. "Oh, dat's Indiana's corn an' meal. Ole rats can't get it up dar." Luther takes no interest in the an-nouncement that he is in the custody of the Brooklyn organization which looks after unfortunate children and that he will be arraigned in the chil-dren's court for improper guardian-ship.

Schoolboy Can Induige if He Wants To. Kingston, Pa.—A schoolboy is par-mitted to est garlic regularly if he so desires and is privileged to carry its odor to his schoolmone, even though it annoys his schoolmones. The school board here has just decided the ques-tion after learning that the school code is when to the question of write est. -3 tion after learning that the school code is mient on the question of garile cat-ing. The case came up when Prof. John Curry reported that he had ex-pelled Peter Secock because the boy ate garile regularly and its odor an-moyed the whole schoolroom. The cr-uning the whole schoolroom. The crbyed the whole schoolroom. The e-ision took place after Peter has een warned not to eat the vegetable

Injured Man Directed Surgeon. hicago.-Pinioned beneath a Chicago. — Pinioned beneath a car-orad of coal, his left arm and leg grashed, Henry R. Knudsen, a switch-man employed in Chicago, directed a surgeon as to the best way to am ous the conghout the



THE PLYMOUTH MAIL, FRIDAY; APRIL 21, 1916.

By FRANK FILSON

Daylight Once a Week.

(Copyright, 1918, by W. G. Chapman). Miss Nan Keller concealed a very warm heart beneath her prim exterior. Some of us are born sby, and Miss Nan was afflicted that way. In all her four years at the hospital she had never succeeded in endearing herself to anybody. And, like most shy peo-ple, she craved sympathy, which she seemed destined never to get.

With Sleigh Bells. New York.—When the rats scam-pered near the few pieces of bread on the floor of his dungeon basement house. Luther Johnson, five years old. and black as the darkness that en-veloped him, rattled a string of sleigh bells to frighten them away. Six days, in the week Luther lay in a filthy bed, with four rats as his only companions, while Indians Johnson—his new moth-er and his grandmother—went out to do washing. He was locked in early in the morn-ing when she left 1691 Atlantic ave-nue, Brooklyn. When he guessed that the sau had climbed up in the middle of the sky that he saw only on Sun-days, Luther munched his moldy bread and drank water from the pitcher on the dirt floor. If the rats became too bold he always had his weapon—the sleigh bells. pie, sue craves sympathy, which she seemed destined never to get. She got it-sometimes-from the house surgeon. Charlie Abbott had been two years in the General hospital and he was to leave in June, to take over his father's practice. He had adored Miss Nan from the moment he first as wher-sometimes. Sometimes she seemed to him like an animated automaton. When his sympathetic approaches were coldy repelled he hated Miss Nan. What right had a derful red-brown hair, if she had a heart like an icicle?

heart like an icicle? Miss Nan, although her woman's in-tultion told her that the house surgeon liked her, trusted rather to her brain, which asked her how she could be sure. Wasn't it her impulsive heart, asked the brain, that read into Charles Abbott's actions? sentiments which were not there? Then Miss Nan would freeze up hard and Charlie Abbott Luther Was Happy. In spite of this environment, which to the little negro was "home," Luther was happy. His laughing eyes squint-ed from a bright face when Ernest Papich, agent for the Brookiyn So-ciety for the Prevention of Cruelty to Children, struck a light in the base-ment den.

were not there? Then Miss Nam would freeze up hard and Charlie Abbott would call himselt a double-dysel fool. As, for instance, on the evening when they found themselves off duty at the same hour, and he asked per-mission to take her home in his car. Niss Nan somehow managed to ac-cept. Her heart was beating wildly. The proximity of the two inside the car made each dream secretly of a car like that, owned jointly, and— Well, what's the use? Miss Nan spoke in monosyllables all the drive, and got out resolving never again to place herself in such a position. She Children, struck a light in the base-ment den. Like Topsy, the cellar prisoner made no attempt to give an accurate account of his parents. "My ma went an' died when she was nineteen." he told the agent. "Dat was Rosanna, who was my sister. I never had, any dad dat 1 knowed. Now. I has Indiana, my new ma. She's my grandma. She ain't home. Is it night yet?" Luther. fascinated by the presence of his grown-up visitor, watched the agent explore the two rooms. There was one window and this was equipped with a shutter to keep out whatever sunlight descended so low.

"Yes," Said Nan Irritably

love the house surgeon and every sight of him made her heart ache After that she hardly said a word to

80. Nan had been shifted unexpectedly to the babies' ward. She had charge of half a dozen infante, ranging in age from one week to twelve days. She received her instructions; the charf over each infant's bed was to be filled

out and replaced; at a certain hour the mothers were to see their off spring, etc. Just then, as Miss Nam

was about to settle herself in her chair, Charlie Abbott came in.

"I beg your pardon," he began. "Not at all," said Miss Nan, frigidly "I thought Miss Jameson would be

here," said the house surgeon. "I have been placed in charge,"

swered the nurse in a voice like as icicle. "Oh!" said the doctor, and with

Miss Nan looked at the clock.

the second and the second barries and the

knew that somehow she had com

Sometimes humor proves a sol It is strange, but-well, it happ

# THOSE BABIES

seni-contained one, had mixed the ba-bles. She thought of the mothers, doomed to go through life with the wrong, babies. She thought of pauper babies growing up to be millionaires, and heirs to vast estates doomed to life in the slums. She pictured the colored baby growing up among puzzled white lolk, and a white baby fondled in a negro cabin by a proud foster father. Nurse Nan dashed from the room. She did not know where she was going, but it was to be somewhere miles away from the hospital, which she would never see again, and she meant to get there in a very short time. time. As luck would have it Charlie Ab-

bott was at the head of the stairs. He saw the flying vision, the wild look in Central Meat Market

the fugitive's eyes. "Why, Miss Keller," he began "Why Miss Keller," he began. With a sob she sprang past him and made for the hall. She was outside, rushing toward the hospital gates. Charlie Abbott fingered one instant to take in the situation from the pro-

bationer. Then: "Let the mothers wait!" he commanded curtly, and started after the lugitive. She had a long start of him, Include Collect, and started atter tue fugitive. She had a long start of him, but love put speed into Charlie's legs. Besides, it was the first time that he had seen Nan Keller display any hu-man emotion whatever. He caught her at the gate, grasped her about the waist and pulled her into the shade of a likat tree. "It's all right—it's all right, now." he expostulated. "No, it isn't all right!" exclaimed Nan tragically. "Let me go! Let me go! I've mixed the bables." He held her like a struggling bird. "Listen! Listen! Come back! I know every baby by sight in the dark, and the mothers know them. too. Well have them sorted out in a jifty." Nan raised her wet face. "Are you sura?" she stammered. The doctor mdded. "Fond of bafugitive,

He took her in his arms. "If you on't I'll never unsort the babies." he

eplied. Later he unsorted them.

MAKING GASOLINE FROM GAS

## Pennsylvania Company Has Erected Plant for the Purpose—Ship-ments Are Quite Largo.

rui

ments Are Quite Large. Out in Pennsylvania a company has erected a plant for the extraction of the gasolines from natural gas and has contracted for the gas from about 400 wells. The wells are small, the total production being less than a million cubic feet a day, but they have been producing for a long time and as the gas comes from a sand 100 feet in thickness their life is said to be good for an indefinite time. The gasoline company puts the gas through its com-pressors and then sells it to a large glass factory near by, the taking out of the gasoline not injuring the gas in any way for fuel. The gas is put upder 300 pounds pressure to the square inch, which forces out the gasoline-ded with naphtha, rendering the gasoline sife to ship, as without this blending it would be as dangerous as nitroglycerin owing to its high grav-tity. The shipments of gasoline from the plant are running about 120,000 gailons a month and ten tank cars are required to care for the production. Geo. E. Humphries 'Phone 275W Plymouth, Mich required to care for the production. The same company also has put in a Eave Trough, Con-ductor Pipe, Tin, Cop-per and Sheet Metal The same company also has put in a high-pressure compressor at the plant, which will be used in compressing the natural gas into steel fasts under 800 pounds pressure. It is planned to sell this compressed gas in the same manner as Blau gas or Plintsch gas is now sold.—Wall Street Journal.

## Joke Was on the Boss

Joke Was on the Boes. An office boy, sixteen years old, who works in a West Bottoms factory, was invited by a friend, two years his senjor, to dine at a leading hotel the other night. Just as the lad and his companion were in the midat of their feast the manager of the factory took a seat at the next table. The manager saw the boy and nodded to him. The next day the manager told the other factory executives that the office boy had dined at the hotel and they decided to ask him about it. The boy was summoned. "Heard you were at the Hotel Blank last night. What did you cat!" was the office boy's reply, as he left the room. The laugh was on the boss.--Kanass City Star.

## Election Day Poser.

Election Day Poser. A suffragist doing picket duty on election day in New York city was re-monstrated with for her mistaken views by a polite but determined Irishman. Equal suffrage spelled ca-lamity to Pat in the immediate ap-pointment of women judges through-out the country. The suffragist at-tempted to reassure him that appoint-ments to the bench would continue to be made on the merits of personal qualifications, in case of either man er woman adding: "It isn't six yet, Miss Matthews," she an swered, "but I guess it will be by the time you are half through. Yes! Take Mrs. Molson's baby in. He's in cot No. 1." The probationer went to cot No. 1 and took up the tiny atom of humar life. She gazed at it with a purcled expression woman, adding:

## "Why shouldn't the judge be a won an, if she were fitted for it?" "Aw, lady," said Pat, "now physic

life. She gazed at it will a posicio expression. "Mrs. Molson, did you say?" she in-ulred. "Yes," said Nan irritably. "But--but this isn't Mrs. Molson's baby." protested the probationer. "Mrs. Molson is a white woman, Miss Keller." chance do yez think a man would stand fer wife-beatin' before a lady judge?"—Harper's Magazine. Nurse Nan cast a horrified glance at the baby in the arms of the probation-er. It was—well, not a black baby, be-cause bables are not born as dark as

"How wonderfully you play the bag

"But in that last piece I struck

came papies are not born as dark ab they become, but it was unmistakably a mulatto baby. She had got the bables mixed. She looked hopelessly about the ward. She did not in the least re-member whose baby was which, are false note." "That is even more wonderful-to think you could detect a false nota smid the general hubbah."-Louisville Courier-Journal. Call Central Meat Market, phone 23, for

Meats.

Rambo & Griffith

Smoked Meats of all Kinds.

Home Made Bologna and Sausages.

Choice

Dort Motor Car

Frank Rambo and W. J. Griffith

have secured the agency for the

DORT Automobile in the follow-

ing townships: Plymouth,

Northville, Canton, Novi and South Lyon. See the Dort at

the GRIFFITH GARAGE.

PHONE NO. 155.

Try them and you won't est any other.

FRANK RAMBO, Manager BOTH PHONES FREE DELIVERY



Office and residence, Main street, next to Express office. flours—until9a.m., 2 to 4 p. m. and after Talephone 38, Plymouth, Nich

> C.G.DRAPER JEWELER and OPTOMETRIST

Eyes socurately fitted with Glasses. Prices Reasonable. Give us a trial. office opposite D. U. R. Waiting Room, Plym uth, Mich. R. E. COOPER, M.D.C.M.,

Physician & Surgeon, OFFICE OVER BAUCH'S STORE Phone: Office 20-F2 Residence 20-F3





AMERICAN NAVY'S WEAKNESS navy and a navy on the Pacific coast second to none. One Japanese battle second to none. One Japanese battle ship could destroy the entire United States fleet now on the Parter Mr. Wood Says One Japanese Ship States feet how on the Pacific coast. "Year since history bagas, prophets and sages have attempted to discover a formula for universal peace, but now no one knows the formpla out-side of Nebraska and Detroit. Of

Could Destroy the Pacifo Floet.

**Plumber and Tinner** 

Work.

Detroit—Henry A. Wise Wood, former member of the naval advisory board, told his auditors at a trenty eccond annual banquet of the Letroit Engineering society that a standing army of 500,000 would be sufficient only to hold back for a time any army that might invade the United States. Mr. Wood declared that the United States and Chan year not fine solly initions of the word winnour bors-only to hold back for a time any army that might invade the United States. Mr. Wood declared that the United States and Chan year not fine solly initions of the word winnour bors-pulsory universal military training. "We should have s mary on the At-leptic coast second only to one of the soll one. These sollings were newly built and it will take solling and the second only to one of the soll one. These sollings were newly built and it will take solling and the second only to one of these soll one. These sollings were newly built and it will take solling and the second only to one of these sollings.



O

0